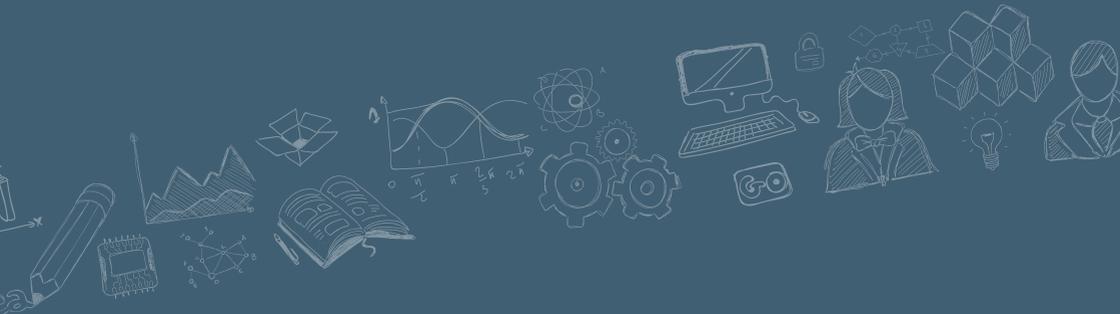


Studieren an der TU Graz

Die wichtigsten Infos für deinen Studienstart



MIT VIELEN TIPPS UND NÜTZLICHEN LINKS

Vorwort

Liebe Studienanfänger*innen,

wie aufregend! Sie starten in Ihre Studienzeit, die Vielen als die beste Zeit ihres Lebens in Erinnerung bleibt.

Die TU Graz bietet Ihnen dafür eine exzellente Ausbildung nach internationalen Standards. Es warten spannende Lernerfahrungen auf dem neuesten Stand der Technik und Naturwissenschaft in der vielseitigen Welt von Forschung und Wissenschaft. Nach Abschluss Ihres Studiums können Sie mit den besten Arbeitsmarktchancen und vielfältigen Beschäftigungsmöglichkeiten rechnen.

Doch zurück zum Beginn des Studiums und seinen Herausforderungen. Die Selbstorganisation und Eigenverantwortung werfen so manche Frage auf:
Wie gelingt der Übergang von der Schule an die Universität?
Wo finde ich Informationen und Beratung?
Wie plane ich mein Studium?
Welche Rechte und Pflichten habe ich als Studierende*r?

Diese Broschüre beantwortet Ihre Fragen und bietet eine gezielte Hilfestellung durch kompakte Informationen, Checklisten und Kontaktadressen – so starten Sie organisiert und informiert ins Studium an der TU Graz.

In diesem Sinne begrüße ich Sie herzlich an der TU Graz und wünsche Ihnen einen guten Start in eine Studienzeit, die Ihnen in bester Erinnerung bleiben soll.

Stefan Vorbach

Vizerektor für Lehre

WE CARE ABOUT EDUCATION

Inhalt

A Erste Schritte für den Studienstart	Seite 04
B Von der Schule an die Universität	Seite 06
C Informations- und Beratungsangebote	Seite 22
D Lehrveranstaltungen	Seite 28
E Prüfungen	Seite 41
F Arbeitsatmosphäre an der Universität	Seite 51
G Studierendenrechte und -pflichten	Seite 56
H Tipps rund um das Studium	Seite 58
I Stichwortverzeichnis	Seite 64
J Vorbereitungskurse für den Studienstart	Seite 66

A1 Erste Schritte für den Studienstart

Du warst bereits beim persönlichen Termin im Studienservice und wurdest für dein Studium zugelassen? Hier findest du die nächsten Schritte für die Meldung deines Studiums:

Einzahlen

> Zahle den Studierendenbeitrag (ÖH-Beitrag) und ggf. den Studienbeitrag ein. > tugraz.at/go/studienbeitrag Denke daran, dass die Meldung zu deinem Studium nur zu Stande kommt, wenn du fristgerecht die Onlinezahlungsoption nutzt oder die klassische Überweisung unter Angabe von Zahlungsreferenz und Beitrag durchführst! Du findest beide Optionen in TUGRAZonline unter der Applikation „Studienbeitragsstatus“.

> 3 – 4 Werktage nach Zahlung erhältst du per Mail einen Pincode. **Wichtig: Löse den Pincode ein, damit der Basis-Account in einen Studierenden-Account umgewandelt wird. Aktiviere unbedingt deinen zweiten Faktor, sonst wird nach sieben Tagen keine Anmeldung mehr möglich sein!**
> 2fa.tugraz.at/aktivierung



Schritt für Schritt zur Aktivierung des 2. Faktors.

TUGRAZonline Account

Mit deinem TUGRAZonline Account kannst du:

> Studienbestätigungen (z. B. fürs Finanzamt zur Ausbezahlung der Familienbeihilfe), Studienblätter, Studienerfolgsnachweise drucken sowie persönliche Informationen ändern (Adresse),

> dich mit dem Curriculum (Studienplan) und dem Semesterplan vertraut machen. Du findest die aktuelle Studienplanversion deines Studiums in TUGRAZonline unter der Applikation „Mein Studium“, > online.tugraz.at

> dich zu Lehrveranstaltungen und Prüfungen des 1. Semesters anmelden (siehe Kapitel B6 und Kapitel D) Video.

> tugraz.at/go/welcome-days

TU Graz card

> Drucke auf einer der Verlängerungsstationen (siehe Kapitel B9) das Gültigkeitsdatum auf die TU Graz card (Studierendenausweis) auf.

> Du hast keine TU GRAZ card bei der Zulassung erhalten? Überprüfe, ob in TUGRAZonline unter der Applikation „Unicard Image Upload“ ein Foto hochgeladen ist. Vereinbare danach einen Termin > <https://tmfy.io/e31230e> und komme zum vereinbarten Termin mit deinem Lichtbildausweis und dem TU Graz card Formular, das du beim persönlichen Termin erhalten hast, ins Studienservice. Dort erhältst du deine TU Graz card.

Checkliste für den Studienstart

A2

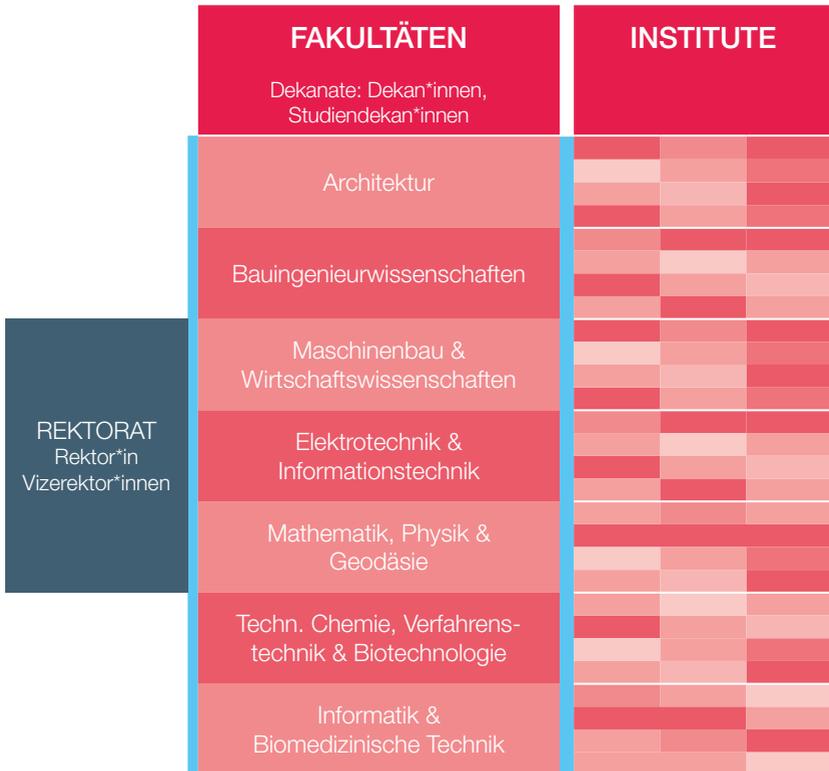
- **Online-Systeme der TU Graz kennenlernen:**
 - **TUGRAZonline**, Informationsmanagementsystem der TU Graz
> online.tugraz.at
 - **TU Graz TeachCenter**, Lehr- und Lernplattform der TU Graz
> tc.tugraz.at
 - **TUbe**, Videoportal mit Aufzeichnungen von Lehrveranstaltungen der TU Graz > tube.tugraz.at
 - **TU4U**, Intranet der TU Graz (Informationen und Services, Formulare und Kontakte) > tu4u.tugraz.at/studierende
- **Organisatorische Vorbereitung auf das Semester:**
 - Habe ich mein **Semester lt. Curriculum sinnvoll geplant** und mich bereits zu Lehrveranstaltungen, insbesondere zu Lehrveranstaltungen der Studieneingangs- und Orientierungsphase (STEOP) angemeldet (siehe Kapitel B6)?
 - Habe ich mich über die **Details zu meinen Lehrveranstaltungen** informiert?
 - Wie werden meine Lehrveranstaltungen abgehalten (in Präsenz, Teilpräsenz und/oder online) und wo finden sie statt (Räumlichkeiten der TU Graz und/oder im virtuellen Raum)?
 - Welche Tools werden in meinen Lehrveranstaltungen genutzt, (z. B. Webex, TeachCenter, weitere studienspezifische Tools) und werden zusätzliche technische Voraussetzungen bzw. Standards der technischen Ausstattung empfohlen?
- **Videokonferenztools installieren / testen:**
 - **BigBlueButton**, Teil der Lehr- und Lernplattform TU Graz TeachCenter und wird direkt mittels Webbrowser aufgerufen.
 - **Webex**, Anleitung zur Nutzung von Webex auf den Plattformen über die Suche im TU4U vorhanden > tu4u.tugraz.at/studierende
- Ende September: **Welcome Days besuchen** > tugraz.at/go/welcome-days
- Anfang Oktober: **Erstsemestrigentutorium deiner Studienrichtung besuchen**
- Gegebenenfalls **Studienbeihilfe bei der Studienbeihilfenbehörde beantragen**: Bis spätestens 15. Dezember für das Wintersemester und bis spätestens 15. Mai für das Sommersemester > stipendium.at



Als NAWI Graz Studierende*r hast du Lehrveranstaltungen an der TU Graz und an der Universität Graz. In den nächsten Tagen bekommst du den Zugang zum Online-system der Universität Graz automatisch zugesendet. Weitere Informationen zu NAWI Graz findest im Kapitel B7. > nawigraz.at/de/teaching

B1

Wie ist die Universität aufgebaut?



Von der Schule an die Universität

Du wirst im Rahmen deines Studiums eine Vielzahl an Lehrveranstaltungen besuchen, die von vielen verschiedenen Lehrenden der TU Graz abgehalten werden. Die Lehrenden sind einem Institut der TU Graz und einem Fachgebiet zugeordnet und erfüllen Aufgaben im Kompetenzbereich von Forschung und Lehre.

Das heißt, dass die Lehrenden ebenso Forscher*innen sein können und in dieser Rolle verschiedenen Verpflichtungen nachkommen (Leitung von wissenschaftlichen Projekten, Veröffentlichungen von wissenschaftlichen Artikeln oder Büchern etc.). Zu ihren Aufgaben gehört auch die Vermittlung von Grundlagenwissen und Forschungsergebnissen an Studierende.

Jedes der 96 Institute gehört zu einer der sieben Fakultäten der TU Graz. Die einzelnen Fakultäten werden von Dekan*innen geleitet und von den Dekanaten verwaltet. Die Leitung der gesamten Universität obliegt dem Rektorat bestehend aus dem*der Rektor*in und den Vizerektor*innen. Die Studiendekan*innen sind gemeinsam mit den Dekanaten für die Organisation der einzelnen Studien sowie des Lehr- und Prüfungsbetriebs zuständig. Zu ihren Aufgaben gehört z. B. die Ausstellung von Zeugnissen über Studienabschlüsse, die Verleihung akademischer Grade, die Anerkennung von an anderen Hochschulen abgelegten Prüfungen, die Zusammenstellung von Prüfungskommissionen und vieles mehr. Die für dein Studium zuständige Studiendekanin bzw. den für dein Studium zuständigen Studiendekan findest du auf der Webseite deines Studiums:

> tugraz.at/go/studienangebot

B2

Was ist der größte Unterschied zwischen Schule und Universität?

Der Übergang von der Schule zur Universität bringt für dich einiges an Veränderung, denn an der TU Graz wird - wie an anderen Universitäten auch - Eigenverantwortung vorausgesetzt.

Im Studium bist du selbst für deine Zeiteinteilung verantwortlich. Du musst dich z. B. zu Lehrveranstaltungen und Prüfungen anmelden und Fristen und Termine im Blick behalten. Die größere Selbstbestimmung im Studienablauf erlaubt eine freiere Tageseinteilung, erfordert aber ebenso mehr Planung, Selbstorganisation und Eigenverantwortung.

Das Anforderungsniveau der Universitäten und der umfangreiche Lernstoff verlangen effiziente Lern- und Arbeitsmethoden. Im anonymen Rahmen der Großorganisation Universität ist es nicht immer leicht, soziale Beziehungen aufzubauen. Deshalb ist es notwendig, selbst aktiv zu werden, Kontakte zu knüpfen und Lernpartner*innen zu suchen. An der Universität gibt es keinen Klassenverband.

Aufgrund des individuellen Studienablaufs wirst du die einzelnen Lehrveranstaltungen nicht immer gemeinsam mit denselben Jahrgangskolleg*innen besuchen, sondern es werden an den Lehrveranstaltungen jeweils unterschiedliche Mitstudierende, oftmals sogar aus unterschiedlichen Semestern, teilnehmen.

Im Laufe deines Studiums wirst du vielen Menschen begegnen und mit ihnen zusammenarbeiten. Das ist eine tolle Chance, um neue Freundschaften einzugehen und ein soziales Netzwerk aufzubauen.

TIPP: Besuche die Welcome-Days der TU Graz Ende September und nimm an den Einführungsveranstaltungen deiner Studierendenvertretung teil. Sie bieten eine gute Gelegenheit, um erste Kontakte zu knüpfen und leichter Anschluss an Lerngruppen zu finden. > tugraz.at/go/welcome-days

Wie ist ein Studium aufgebaut?

B3

Das System der Studien an der Universität ist grundsätzlich dreistufig aufgebaut.

Du startest mit dem Bachelorstudium. Ein Bachelorstudium ist der akademische Einstieg in ein Fachgebiet. Nach erfolgreichem Abschluss des Bachelorstudiums verleiht dir die TU Graz den akademischen Grad „Bachelor of Science“ (abgekürzt BSc) bzw. nach Abschluss des Bachelorstudiums Lehramt Sekundarstufe Allgemeinbildung den akademischen Grad „Bachelor of Education“ (abgekürzt BEd).

Der Abschluss des Bachelorstudiums berechtigt dich, ein Masterstudium zu absolvieren. Im Masterstudium kannst du das in deinem Bachelorstudium erworbene Wissen in einem ausgewählten Fachgebiet mit praxisnahen Beispielen vertiefen. Absolvent*innen eines Masterstudiums verleiht die TU Graz den akademischen Grad „Diplomingenieur“ bzw. „Diplomingenieurin“ (abgekürzt Dipl.-Ing. oder DI) oder „Master of Science“ (abgekürzt MSc) bzw. Absolvent*innen des Masterstudiums Lehramt Sekundarstufe Allgemeinbildung den akademischen Grad „Master of Education“ (abgekürzt MEd).

Anschließend besteht noch die Möglichkeit, ein Doktoratsstudium der Technischen Wissenschaften (Dr. techn.) oder der Naturwissenschaften (Dr. rer. nat.) zu absolvieren. Im Doktoratsstudium kannst du dich mit einer Dissertation (das ist eine umfangreiche wissenschaftliche Arbeit) in einem Fachgebiet spezialisieren.

B4

Was sind ECTS-Anrechnungspunkte?

Du erhältst ECTS-Anrechnungspunkte, indem du Lehrveranstaltungen bzw. Prüfungen an der Universität positiv absolvierst.

ECTS steht für „European Credit Transfer System“, ein international anerkanntes System zur Bewertung des Arbeitsaufwandes von Lehrveranstaltungen und Studien. Damit werden Studien international vergleichbar gemacht. ECTS-Anrechnungspunkte dienen somit als Grundlage für die Anerkennung von Lehrveranstaltungen über die eigene Universität hinaus und geben dir einen guten Hinweis, wie viel Zeitaufwand eine Lehrveranstaltung darstellt (siehe Kapitel D15).

B5

Wie lange brauche ich zur Absolvierung meines Studiums?

In welcher Zeit du dein Studium absolvierst, hängt grundsätzlich immer von deinem Einsatz ab. Seit 1. Oktober 2022 gilt aber die sogenannte Mindeststudienleistung.

Alle Studienanfänger*innen, die ein Bachelor- oder Diplomstudium beginnen, müssen in den ersten beiden Studienjahren mindestens 16 ECTS-Anrechnungspunkte in diesem Studium erbringen. Die notwendigen ECTS-Anrechnungspunkte für das Erreichen der Mindeststudienleistung nach vier Semestern können im Wintersemester bis zum 31. Oktober und im Sommersemester bis zum 31. März erbracht werden. Wird die Mindeststudienleistung nicht eingehalten, erfolgt die automatische Erlöschung der Zulassung zu diesem Studium und es wird eine Sperre von zwei Jahren für eine neuerliche Zulassung verhängt. Wer die Mindestleistung von 16 ECTS-Punkten nicht erreicht, kann daher dieses Studium in den nachfolgenden zwei Jahren an derselben Universität oder Pädagogischen Hochschule nicht mehr belegen. Diese Bestimmungen gelten aber nicht für Studierende mit einer Behinderung.

Von der Schule an die Universität

Zudem gibt es als Richtwert die „Regelstudienzeit“.

Diese wird mit 30 ECTS-Anrechnungspunkten pro Semester bemessen und ist so ausgelegt, dass du

- > das Bachelorstudium (180 ECTS-Punkte) in 6 Semestern
- > bzw. das Bachelorstudiums Lehramt Sekundarstufe Allgemeinbildung (240 ECTS-Punkte) in 8 Semestern
- > und das Masterstudium (120 ECTS-Punkte) in 4 Semestern absolvierst.

Doktorat	Dauer + Toleranz: 6 + 2 Semester Umfang: fachabhängig
Master	Dauer + Toleranz: 4 + 2 Semester Umfang: 120 ECTS-Punkte
Bachelor	Dauer + Toleranz: 6 + 2 Semester Umfang: 180 ECTS-Punkte

regulärer Aufbau eines Studiums an der TU Graz

Wenn du dein Bachelor- und Masterstudium direkt aufeinanderfolgend absolvierst, ist dafür eine „Regelstudienzeit“ von insgesamt fünf Jahren (im Lehramtsstudium sechs Jahre) vorgesehen. Ein Doktoratsstudium soll im Regelfall drei Jahre dauern. Die Studien an der TU Graz sind auf „Vollzeitstudierende“ ausgelegt, d. h. auf Studierende, die sich vorwiegend dem Studium widmen.

TIPP: Die Regelstudienzeit gilt als Richtwert, ist aber besonders für den Bezug von Stipendien, Familienbeihilfe oder die studienbeitragsfreie Zeit wichtig. > tugraz.at/go/studienbeitrag

Erst bei Überschreitung der Regelstudienzeit und zusätzlicher „Toleranzsemester“ verlierst du den Anspruch auf diese Vorzüge. Erkundige dich für jedes Stipendium und jede Beihilfe über die Anzahl der dir jeweils zur Verfügung stehenden Toleranzsemester.

B6

Wie plane ich mein Studium?

Für deinen Studienverlauf und die Erstellung deines Stundenplans bist du selbst verantwortlich.

Das bedeutet, dass du dich zu Lehrveranstaltungen und Prüfungen anmelden musst. Es obliegt dir, wann du Lehrveranstaltungen und Prüfungen absolvierst. Dein Curriculum (Studienplan) gibt dir den Aufbau deines Studiums vor und listet alle Lehrveranstaltungen, die du schaffen musst, um dein Studium vollständig abzuschließen. Das Curriculum schlägt auch eine Einteilung der Lehrveranstaltungen vor. Wenn du dich daran hältst, wird es kaum zeitliche Überschneidungen bei Lehrveranstaltungen geben. Außerdem besuchst du die Lehrveranstaltungen in einer sinnvollen Reihenfolge, sodass die Inhalte aufeinander aufbauen. Manchmal ist die Reihenfolge eindeutig vorgegeben, indem eine Lehrveranstaltung voraussetzt, dass du andere bereits zuvor absolviert hast (Voraussetzungskette). Für alle Bachelorstudien an der TU Graz gilt: Die Lehrveranstaltungen der Studieneingangs- und Orientierungsphase (STEOP) sind am Beginn des Studiums zu absolvieren.

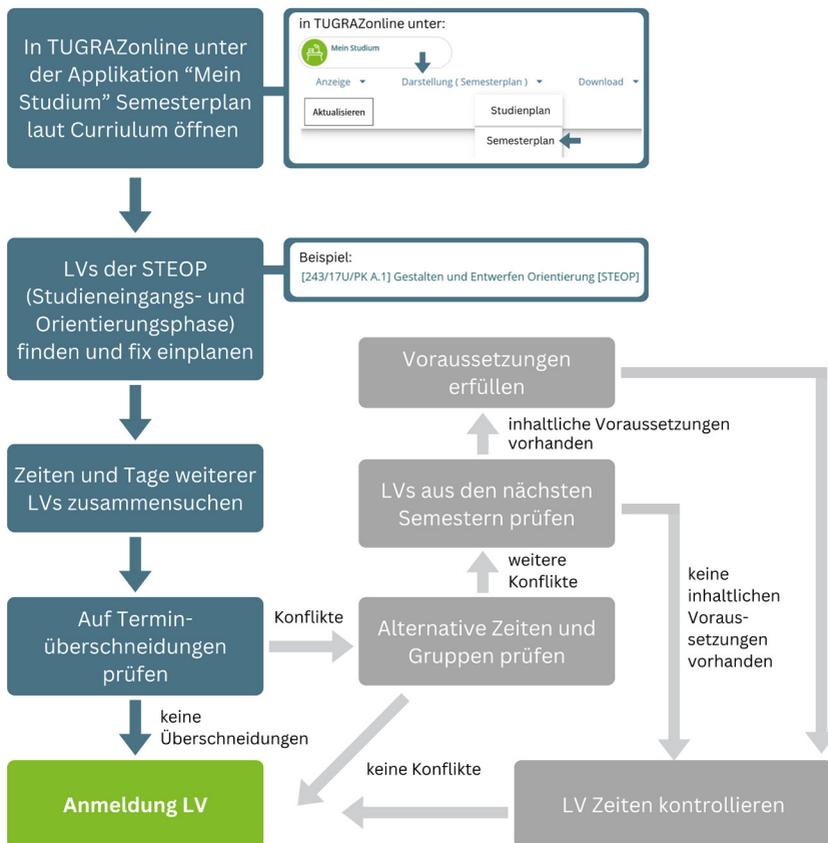
TIPP: Beachte den empfohlenen Ablauf zur Semesterplanung auf Seite 13 und lies dir das Curriculum (Studienplan) deines Studiums durch, um umfassend über den Aufbau deines Studiums und die einzelnen Lehrveranstaltungen informiert zu sein. Du findest die aktuelle Studienplanversion deines Studiums in TUGRAZonline unter der Applikation „Mein Studium“.
> online.tugraz.at

TIPP: Die Anmeldung zu Lehrveranstaltungen und Prüfungen ist während der Anmeldefristen (im Wintersemester ab September, im Sommersemester meist ab Februar) vorzunehmen. Videos > tugraz.at/go/welcome-days

TIPP: Verwende dein persönliches „Studierenden-Dashboard“, um deine Studienleistungen im Blick zu behalten. Du findest die Applikation „Studierenden-Dashboard“ in TUGRAZonline > stud-dash.tugraz.at

Von der Schule an die Universität

Der folgende Ablauf hilft dir dabei, deine Semester sinnvoll zu planen.



B7

Was sind NAWI Graz-Studien?

NAWI Graz-Studien sind von der Universität Graz und der TU Graz gemeinsam eingerichtete Bachelor- und Masterstudien: Chemie, Geowissenschaften, Mathematik, Molekularbiologie, Physik und Umweltsystemwissenschaften / Naturwissenschaften-Technologie u.a.

Sie werden manchmal als „Kooperationsstudien“ bezeichnet. Als Studierende*r eines NAWI Graz-Studiums besuchst du Lehrveranstaltungen an beiden Universitäten. Du hast Zugang zu den Online-Systemen beider Universitäten: TUGRAZonline und UNIGRAZonline. Deine Stammuniversität ist jene, an der du dich zu deinem Studium eingeschrieben (inskribiert) hast. Die Stammuniversität ermöglicht dir die Meldung zur Fortsetzung des Studiums, stellt Bestätigungen, Bescheinigungen und Nachweise sowie die abschließenden Zeugnisse aus und verleiht dir den vorgesehenen akademischen Grad am Ende deines Studiums. Du bist aber während deines gesamten Studiums Angehörige*r beider Universitäten.

TIPP: Wenn deine Stammuniversität die TU Graz ist, ist das Dekanat deiner Studienrichtung an der TU Graz für deine Anfragen zu administrativen Abwicklungen, Anerkennungen, Stipendien etc. zuständig.

> tu4u.tugraz.at/studierende/serviceeinrichtungen



Von der Schule an die Universität

TIPP: Für NAWI Graz-Studien finden Brückenkurse auch an der Universität Graz statt, zum Beispiel der Brückenkurs „Mathematik“. Es lohnt das Angebot bei der jeweiligen Studierendenvertretung der Universität Graz zu erfragen. > oehuni-graz.at/studienvertretungen

TIPP: Um zum Start des NAWI Graz-Studiums keine Fragen offen zu lassen, steht dir ASK, ein digitaler Assistent für Studierende, zur Verfügung. > ask.uni-graz.at



© Fotogenia – TU Graz

B8

Welche Standorte hat die
TU Graz?

Die TU Graz hat drei Standorte:
Alte Technik, Neue Technik und Campus Inffeldgasse.

Hier findest du Pläne der Campusbereiche der TU Graz:

> tu4u.tugraz.at/campusplan

Bei Kooperationsstudien finden die Lehrveranstaltungen auch an der Partneruniversität statt:

- > NAWI Graz-Studium: Neue Technik, Campus Inffeldgasse und Universität Graz.
- > Studium Elektrotechnik-Toningenieur: Neue Technik, Campus Inffeldgasse und Universität für Musik und darstellende Kunst Graz.
- > Lehramtsstudium: Abhängig vom gewählten Unterrichtsfach Campus Inffeldgasse, Neue Technik, Universität Graz, Pädagogische Hochschule Graz und ggf. andere Institutionen.

Campus Inffeldgasse:
gut mit dem Rad erreichbar



Von der Schule an die Universität

Welche Funktionen hat mein Studierendenausweis?

B9

Die TU Graz card ist der amtliche Ausweis für Studierende an der TU Graz, der im Zuge der Inskription vom Studienservice im Chipkartenformat ausgestellt wird.

Studierende verwenden die TU Graz card

- > als Studierendenausweis, um z. B. Vergünstigungen für Studierende in Anspruch zu nehmen (z. B. Kino, Freibad, Kunst und Kultur).
- > als Identitätsausweis für Prüfungen an der TU Graz, da er den Namen, das Geburtsdatum und die Matrikelnummer enthält.
- > zum Öffnen von Türen am Universitätscampus, wo die Studierenden einen berechtigten Zugang haben, z. B. Lernorte (24-Stunden-Zugang), Gruppenräume, Laboratorien. Informationen zur Beantragung von Zugangsberechtigungen auf > lernorte.tugraz.at
- > als Bibliotheksausweis für die Universitätsbibliothek.

Die Gültigkeit deines Studierendenausweises musst du jedes Semester verlängern lassen, nachdem du den ÖH-Beitrag und ggf. den Studienbeitrag eingezahlt hast. Das kannst du an diesen Verlängerungsstationen an der TU Graz machen:

- > Rechbauerstraße 12, Erdgeschoß bei der HTU (Hochschüler*innenschaft an der TU Graz)
- > Rechbauerstraße 12, 1. Stock vor dem Studienservice
- > Kopernikusgasse 24, Erdgeschoß
- > Inffeldgasse 25D, Erdgeschoß

TIPP: Über das Druck- und Scansystem der TU Graz (uniFLOW), kannst du an der gesamten Uni an den Selbstbedienungs-Druckerstandorten günstig drucken und scannen. Lade dafür Guthaben auf deine TU Graz card.

- > tu4u.tugraz.at/oeffentlich/druck-und-kopierservice

B10

Wie kann ich mich bereits vor Studienbeginn vorbereiten?

Es gibt eine Vielzahl an kostenlosen Angeboten, mit deren Hilfe du dich bei oder sogar vor Studienbeginn auf dein Studium an der TU Graz vorbereiten kannst.

Viele Angebote sind Online-Kurse, sogenannte MOOCs, die du zeit- und ortsunabhängig bereits in den Ferien vor Studienbeginn absolvieren kannst. MOOCs sind „Massive Open Online Courses“, für die du dich kostenlos auf der Plattform iMooX > imoox.at mit deinen TUGRAZonline-Zugangsdaten einschreiben kannst. Vor allem in den Grundlagenfächern wie Mathematik und Informatik wird dir der Studienstart viel leichter fallen, wenn du schon darauf vorbereitet bist. Nutze daher folgende Angebote:

Mathe-Kompass - Sei bereit fürs Studium

- > Online auf > imoox.at/series/unifit
- > Dauer: 8-wöchiger-Kurs vor dem Studienstart, kann aber bereits im Frühling/Sommer vor Studienstart absolviert werden. Jede der 8 Lektionen besteht zumindest aus einem Input-Video (max. 15 Minuten), einem Übungsvideo, einer interaktiven Übung (Matlab) und einem Quiz mit fünf Fragen zur Selbstüberprüfung.
- > Die Lektionen decken Inhalte ab, die für den Studienbeginn relevant sind, und wiederholen die wichtigsten Themen aus der Schulmathematik: Bruchrechnen, Gleichungen, Funktionen, Differenzieren, Integralrechnung, Vektorrechnung und Matrizen.

SOS-MOOC: SelbstOrganisiert im Studium

- > Online auf > imoox.at/series/unifit
- > Der Online-Kurs umfasst 6 Module, die gleichzeitig im August freigeschaltet werden. Du kannst sie in beliebiger Reihenfolge und jederzeit absolvieren.

Von der Schule an die Universität

- > Die Inhalte richten sich speziell an Studienanfänger*innen und helfen dir, top vorbereitet ins Studium zu starten. Du lernst Anlaufstellen, Rechte und Pflichten, das Thema Vielfalt an der Universität, Zeitmanagement-, Lern- und Motivations-techniken, Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten und natürlich die umfassenden Vernetzungsmöglichkeiten, die du im Studium hast, kennen.

Mathe-Fit

- > Online auf > imoox.at/series/unifit und als Lehrveranstaltung an der TU Graz, Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen über > online.tugraz.at
- > Dauer: 7-wöchiger Online-Kurs ab August und optionale Teilnahme an den gleichnamigen Lehrveranstaltungen (VO 502.999 und UE 502.998) an der TU Graz in den letzten beiden Wochen im September.
- > Angebot dient zur Auffrischung und Wiederholung des mathematischen Basiswissens aus der Unter- und Oberstufe. Der Online-Kurs bereitet auf die zugehörigen Lehrveranstaltungen vor. Mit dem Zertifikat zum MOOC und der positiven Absolvierung einer kurzen VO-Prüfung erhältst du ein Zeugnis. Es besteht die Möglichkeit, diese Leistung im Rahmen der frei wählbaren Lehrveranstaltungen (Freifächer) für dein Studium zu verwenden. Für die Teilnahme an den LVen ist eine Anmeldung über > online.tugraz.at erforderlich.

Informatik-Fit

- > Online auf > imoox.at/series/unifit und als Lehrveranstaltung an der TU Graz.
- > Dauer: 3-wöchiger Online-Kurs im September und optionale Teilnahme an den Lehrveranstaltungen (VO 706.161 und UE 706.160) an der TU Graz im September.
- > Der Kurs hat das Ziel, ein breiteres Bild der Informatik (als Wissenschaft) zugänglich zu machen und die Funktionsweise von Computern genauer zu erklären. Die Inhalte werden mithilfe von Videos und interaktiven Übungen vermittelt. Der Online-Kurs umfasst 6 Lektionen, wobei jede Woche zwei Lektionen freigeschaltet werden.

Von der Schule an die Universität

- > Parallel dazu wird wöchentlich ein begleitendes Online-Tutorium für alle LV-Teilnehmenden angeboten. Für Programmieranfänger*innen findet eine Tutoriumseinheit in Präsenz statt. Der Abschluss vom MOOC ist eine inhaltliche Voraussetzung für beide Lehrveranstaltungen.
- > Für die Teilnahme an den Lehrveranstaltungen ist eine Anmeldung über online.tugraz.at erforderlich.

Grundbegriffe der Mechanik für technische Anwendungen

- > Online auf imoox.at/series/unifit
- > Dauer: 3-wöchiger Online-Kurs ab August
- > Der Kurs vermittelt anhand eines einfachen Beispiels aus der Technik erste Einblicke in die Terminologie des Fachs „Mechanik“, welches eine der zentralen Säulen ingenieurwissenschaftlicher Studien ist. Darüber hinaus lernen Kursteilnehmer*innen die ingenieurtechnische Herangehensweise an praxisrelevante technisch-naturwissenschaftliche Fragestellungen kennen.

Mathematik 0 und Mathematik 1 / Mathematik I / Mathematik A

- > Lehrveranstaltungen an der TU Graz
- > Finden im Oktober ab Studienbeginn statt
- > Mathematik 0 und Mathematik 1 / Mathematik I / Mathematik A sind Lehrveranstaltungen, die der Auffrischung und weiteren Vertiefung deiner mathematischen Kenntnisse dienen. In manchen Studien sind die Lehrveranstaltungen im Studienplan (Curriculum) verankert und somit verpflichtend zu absolvieren.
- > Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen über online.tugraz.at

Von der Schule an die Universität

TIPP: In der Serie „Fit fürs Studium“ auf iMooX > imoox.at/series/unifit findest du eine Reihe weiterer Online-Kurse, die du bei Interesse jederzeit absolvieren kannst (z. B. Digital Kompetenzen für Studienanfänger*innen oder Programmieren lernen mit Python). Die Flyer zu einigen MOOCs findest du ab Seite 66.

VORBEREITUNGSKURSE FÜR DEN STUDIENSTART

VOR STUDIEN-BEGINN	Mathe-Kompass Vertiefung Oberstufen-Lehrinhalte, inkl. Integralrechnung (Zielgruppe: Schüler*innen kurz vor dem Schulabschluss mit der Absicht, ein technisches Studium zu beginnen)	
	SelbstOrganisiert im Studium - SOS Allgemeine Einführung zur Orientierung rund um den Studienstart	
AB AUGUST	Mathe-Fit Online (ab August) + LV an der TU Graz (im September)	 ECTS
	Grundbegriffe der Mechanik für technische Anwendungen Speziell für Studien mit Mechanikanteilen	
AB SEPTEMBER	Informatik-Fit Online (ab September) + LV an der TU Graz (im September)	 ECTS
AB OKTOBER	Mathematik 0 Lehrveranstaltung an der TU Graz Freies Wahlfach/Pflichtfach je nach Studienrichtung	ECTS
	Mathematik 1 / Mathematik I / Mathematik A Lehrveranstaltungen an der TU Graz Pflichtfach für einzelne Studienrichtungen	ECTS

Online auf imoox.at  LV an der TU Graz ECTS

C1

Gibt es Einführungsveranstaltungen mit Infos über mein Bachelorstudium?

Vor Beginn des Wintersemesters finden **Welcome Days** an der TU Graz statt: > tugraz.at/go/welcome-days Bei den Welcome Days erhältst du einen Überblick zum Studienablauf und wichtige Tipps zur Planung deines Studiums.

Außerdem bietet deine Studienvertretung ein **Erstsemestrigentutorium** an, das von Höhersemestrigen durchgeführt wird und eine wichtige Orientierungshilfe für dein Studium ist. Bereits bei diesen Einführungsveranstaltungen kannst du dich mit deinen Mitstudierenden vernetzen.

Einige Studienpläne sehen auch **Orientierungslehrveranstaltungen** („Einführung in das Studium ...“) vor, die im ersten Semester zu besuchen sind.



© Lunghammer – TU Graz

Welche Online-Portale sind für mich wichtig?

C2

- > **online.tugraz.at** TUGRAZonline
Informationsmanagementsystem der TU Graz. Dein gesamter Student-Life-Cycle wird in TUGRAZonline abgewickelt, wie z. B. Lehrveranstaltungsanmeldung, Prüfungsanmeldung etc.
TIPP: Schau dir die Videos „Schritt für Schritt zum TUGRAZonline Account“ und „Zu Lehrveranstaltungen anmelden“ an:
> tugraz.at/go/welcome-days
- TIPP:** Du findest im TUGRAZonline u.a. auch die Applikation „Studierenden-Dashboard“ > stud-dash.tugraz.at Dein persönliches Studierenden-Dashboard gibt dir einen übersichtlichen Einblick in deine Studienleistungen.
- > **tc.tugraz.at** TU Graz TeachCenter, Lehr- und Lernplattform der TU Graz. Für viele Lehrveranstaltungen besteht ein TeachCenter-Kurs.
- > **tube.tugraz.at** Tube, Videoportal der TU Graz mit Lehrveranstaltungsaufzeichnungen.
- > **tu4u.tugraz.at/studierende** TU4U, Intranet der TU Graz (Informationen und Services, News und Termine, Formulare und Kontakte)
- > **tugraz.at/go/follow** Follow TU Graz
Hier findest du eine Übersicht der Social-Media-Kanäle und Newsletter sowie Geschichten und Podcasts der TU Graz.
- > **facebook.com/HTUGraz** und > **instagram.com/htugraz**
Follow HTU. Informationen von der HTU – Hochschüler*innenschaft an der TU Graz.
- > **facebook.com/studytugraz** und > **instagram.com/studytugraz** Study at TU Graz. Hier wirst du regelmäßig mit relevanten Fakten und Inhalten zum Studium versorgt (Fristen, Events, Organisatorisches etc.).
- > Daneben gibt es **Discord** und **Facebook-Gruppen** zu einzelnen Lehrveranstaltungen, mit denen sich Lehrveranstaltungsteilnehmer*innen vernetzen.

C3

Gibt es Apps, die mir die Organisation des Studienalltages erleichtern?

STUDO-APP:

Es steht dir eine campusweite Lizenz für die Vollversion der Studo-App zur Verfügung: > studo.co

Die App erleichtert in erster Linie die persönliche Organisation des Studienalltags und bietet eine Vielzahl an nützlichen Features: synchronisierter Kalender (inkl. Stundenplan), Zugriff auf das Curriculum, Raumsuche, Zugriff auf deinen Uni-Mail-Account und vieles mehr. Die Lizenz für die Vollversion erhältst du von der HTU (Hochschüler*innenschaft der TU Graz).

TU Graz Search:

Mit der App TU Graz Search kannst du nach Personen, Hörsälen, Räumen, Lehrveranstaltungen usw. suchen.



Youni:

Für NAWI Graz-Studierende gibt es darüber hinaus die App youni - „your uni“. Sie bündelt ausgewählte Services, z. B. QR-Check-in für Prüfungen, Termine, Kurse sowie Prüfungen aus Moodle, Bücherausleihe an der UB (Universitätsbibliothek). Youni befindet sich aktuell im Testbetrieb.



Gibt es eine Interessenvertretung der Studierenden?

C4

Deine Anliegen vertritt die österreichische Hochschüler*innenschaft an der TU Graz (HTU).

> htu.tugraz.at

Für jede einzelne Studienrichtung gibt es eine Studienvertretung. Die Kontakte findest du hier:

> htu.tugraz.at/studienvertretungen/kontakte

TIPP: Durch Einzahlung des ÖH-Beitrages genießt du eine Unfall- und Haftpflichtversicherung, die Schäden deckt, die im Rahmen des Studiums entstehen können. > oeh.ac.at/versicherung



© Lunghammer – TU Graz

C5

An wen kann ich mich bei welchen Fragen zu meinem Studium wenden?

Was tun, wenn...

- > ...du keinen Pincode für das Aktivieren deines Studierenden-Accounts erhalten hast?
- > ...du dein Passwort für das TUGRAZonline vergessen hast?
- > ...du ein Studium anmelden, schließen oder beurlauben möchtest?
- > ...du Fragen zur TU Graz card (z. B. Verlust, Beschädigung) oder zum Studienbeitrag hast?
 - **Wende dich an das Studienservice**
tugraz.at/go/studienservice oder studienservice@tugraz.at
- > ...du dir Zeugnisse ausstellen oder Lehrveranstaltungen und Prüfungen anerkennen lassen möchtest?
- > ...du Fragen zu deinem Studienplan oder zur Studieneingangs- und Orientierungsphase (STEOP) hast?
 - **Wende dich an das Dekanat deiner Fakultät**
tu4u.tugraz.at/studierende/serviceeinrichtungen
- > ...du Fragen zu deinem Studium, zur Studienwahl oder einem Studienwechsel hast?
- > ...du Fragen zu sozialen Belangen (Beihilfen, Versicherungen, Wohnen etc.) hast?
- > ...du Fragen zum Studienrecht hast?
 - **Wende dich an die HTU (Hochschüler*innenschaft der TU Graz)**
htugraz.at
- > ...du als internationale*r Studierende*r Fragen zu Visum, Einreise- und Aufenthaltinformation, Leben in Graz, Networking und Integration hast?
 - **Wende dich an das International Office - Welcome Center**
international@tugraz.at

TIPP: Wenn du dich mit einem Anliegen direkt an **den*die Vizerektor*in für Lehre** wenden möchtest, schreibe an > vr-lehre@tugraz.at

Gibt es Unterstützung zum barrierefreien Studieren?

C6

Die TU Graz bietet eine Reihe von Unterstützungsmöglichkeiten beim Studieren mit einer Behinderung oder einer chronischen Erkrankung.

Die Servicestelle **Barrierefrei Studieren** berät dazu gerne:

> tugraz.at/go/barrierefrei-studieren

An wen kann ich mich bei Fragen zur IT-Infrastruktur und zum E-Learning wenden?

C7

Bei Fragen zur IT-Infrastruktur (2-Faktor-Authentifizierung, TUGRAZonline, E-Mail etc.) kannst du dich an den **Zentralen Informatikdienst (ZID)** der TU Graz wenden:

> it-support@tugraz.at

Support zur Lehr- und Lernplattform TU Graz TeachCenter > tc@tugraz.at, zum Videoportal TUBE > tube@tugraz.at oder generell zum E-Learning erhältst du von der Organisationseinheit **Lehr- und Lerntechnologien**:

> telucation@tugraz.at

Bei Fragen zu Videokonferenzsystemen (BBB, Webex) wende dich direkt an

> videokonferenz@tugraz.at

D1

Was ist eine Lehrveranstaltung?

Eine Lehrveranstaltung (LV) ist eine Unterrichtseinheit an der Universität, in der die Fachinhalte vermittelt werden.

In gewisser Weise ist eine Lehrveranstaltung vergleichbar mit einem Schulfach wie z. B. Mathematik oder Deutsch. Eine Lehrveranstaltung ist je nach Lehrveranstaltungstyp und Lehrperson unterschiedlich ausgestaltet. Während deines Studiums wirst du jedes Semester andere Lehrveranstaltungen besuchen. Üblicherweise finden die Einheiten einer Lehrveranstaltung wöchentlich während des gesamten Semesters zu den gleichen Zeiten statt. Manchmal werden Lehrveranstaltungen geblockt, also mit Terminen in kürzeren, unregelmäßigen Abständen, dafür aber nicht über das ganze Semester abgehalten. Termine und Abhaltungsort einer Lehrveranstaltung findest du im TUGRAZ-online in der jeweiligen Lehrveranstaltungsbeschreibung oder deinem Termin kalender (falls du dich bereits zur Lehrveranstaltung angemeldet hast).

D2

Welche Lehrveranstaltungstypen gibt es an der TU Graz?

Es gibt verschiedene Lehrveranstaltungstypen an der TU Graz: Vorlesung (VO), Übung (UE), Konstruktionsübung (KU), Laborübung (LU), Projekt (PT), Vorlesung mit integrierter Übung (VU), Konversatorium (KV), Seminar (SE), Seminarprojekt (SP), Exkursion (EX), Feldübung (FU), Orientierungslehrveranstaltung (OL), Privatissimum (PV).

Wichtig ist für dich vor allem die Unterscheidung zwischen der Vorlesung und den anderen Lehrveranstaltungstypen, sogenannten „Lehrveranstaltungen mit immanenem Prüfungscharakter“. Die Unterschiede werden in den nächsten beiden Fragen und Antworten erklärt.

Was ist eine Vorlesung?

D3

Eine Vorlesung (VO) ist ein Lehrveranstaltungstyp, in dem die oder der Lehrende die Inhalte und Methoden eines Faches vorträgt. Bei einer Vorlesung findet unabhängig vom Besuch der Einheiten eine Prüfung über den gesamten Lehrstoff statt.

Es werden jedes Semester drei Prüfungstermine angeboten. Wenn du die Prüfung nicht bestehst, kannst du sie dreimal (Lehramtsstudium) bzw. viermal (alle anderen Studien) wiederholen.

Auch wenn du in den Vorlesungseinheiten nicht verpflichtend anwesend sein musst, ist es jedenfalls zu empfehlen, die Vorlesung zu besuchen. Es ist eine wertvolle Vorbereitung auf die spätere Prüfung. Du darfst dich nicht darauf verlassen, nur über Inhalte geprüft zu werden, die im Lehrbuch oder Skript zur Vorlesung vorkommen. Wenn nicht anders angegeben, umfasst der Prüfungsstoff alle Inhalte, die in der Vorlesung behandelt werden. Zur Vorlesungsprüfung musst du dich im TUGRAZonline anmelden. Das geht auch, wenn du nie zur Vorlesung selbst angemeldet warst. Bitte melde dich nur dann zur Vorlesung an, wenn du vorhast, sie zu besuchen. Sonst werden große Hörsäle reserviert, die fast leer bleiben.

Auf die Lehrveranstaltungsunterlagen im TU Graz TeachCenter > tc.tugraz.at kannst du jedoch nur dann zugreifen, wenn du zur Lehrveranstaltung angemeldet bist.

TIPP: Deine Lernunterlagen im TeachCenter kannst du über den Button *printTUgo* zum Drucken, Lochen, Heften etc. direkt an Printkultur (Digitaldruckerei der HTU Graz) schicken. > printkultur.at/standorte

Was sind Lehrveranstaltungen mit immanemtem Prüfungscharakter?

Lehrveranstaltungen mit immanemtem Prüfungscharakter (auch prüfungsimmanente Lehrveranstaltungen genannt) sind alle Lehrveranstaltungen mit Ausnahme der Vorlesung. „Immanenter Prüfungscharakter“ bedeutet, dass du im Rahmen der Lehrveranstaltung laufend Leistungen erbringen musst.

In diesen Lehrveranstaltungen erfolgt die Beurteilung nicht aufgrund von einer einzelnen Prüfung, sondern es findet eine begleitende Erfolgskontrolle statt. Das bedeutet, dass du damit rechnen musst, dass du mindestens 2 Teilleistungen (z. B. mündliche Prüfung, schriftlicher Test, praktischer Beitrag, Seminararbeit, Präsentation, Hausübung) im Semester erbringen musst.

Außerdem besteht in diesen Lehrveranstaltungen prinzipiell Anwesenheitspflicht. Die Vortragenden können diese aber in bestimmten Fällen für einzelne Lehrveranstaltungseinheiten aufheben.

Wenn du eine Lehrveranstaltung mit immanemtem Prüfungscharakter nicht bestehst, musst du sie als Ganzes noch einmal machen. Diese Wiederholung ist dreimal (Lehramtsstudium) bzw. viermal (alle anderen Studien) möglich. Bei Übungen (UE), Konstruktionsübungen (KU) und Vorlesungen mit integrierten Übungen (VU) gibt es eine Ausnahme. Hier müssen punktuell zu erbringende Teilleistungen (etwa Klausuren, Tests, mündliche Prüfungen, Präsentationen etc.), deren negative Beurteilung oder Nichterbringung (ausgenommen Prüfungsabbrüche iSd § 26 Abs 8 Satzungsteil Studienrecht) jedenfalls zu einer negativen Gesamtbeurteilung führt oder, die einen Beitrag von mindestens 40 Prozent der Beurteilung zur Gesamtbeurteilung ausmachen, ein Mal in geeigneter Form bis innerhalb von vier Wochen nach Ende der Lehrveranstaltung von Studierenden, die ansonsten negativ zu beurteilen wären, wiederholt werden können.

Lehrveranstaltungen

Bei Lehrveranstaltungen mit immanem Prüfungscharakter ist die nachweisliche Übernahme der ersten Teilaufgabe (wird von der*dem Lehrveranstaltungsleiter*in in der Lehrveranstaltungsbeschreibung und in der ersten Lehrveranstaltungseinheit bekannt gegeben) mit einem Prüfungsantritt gleichzusetzen. Wenn die*der Studierende die weiteren Teileistungen ohne wichtigen Grund (z. B. ärztliches Attest) nicht mehr erbringt, gilt dies als Prüfungsabbruch und die Prüfung ist negativ zu beurteilen.

TIPP: Studienrechtlichen Rat kannst du dir jeden ersten Dienstag im Monat bei der online „Sprechstunde Studienrecht“ von 9 - 10 Uhr, mit Voranmeldung an Ise@tugraz.at, holen.



© Fotogramia - TU Graz

D5

Wie melde ich mich zu Lehrveranstaltungen an?

Du musst dich selbständig über *TUGRAZonline* zu den Lehrveranstaltungen anmelden.

Das Video **Zu Lehrveranstaltungen anmelden** gibt dir einen Überblick:
> tugraz.at/go/welcome-days

Wann und wo Lehrveranstaltungen deines Studienplans (Curriculum) angeboten werden, kannst du in der Applikation „Lehrveranstaltungen“ im TUGRAZonline entnehmen. Sie listet alle Lehrveranstaltungen der TU Graz auf. Wenn du deine Studienrichtung auswählst, findest du alle Lehrveranstaltungen, die im jeweiligen Winter- bzw. Sommersemester angeboten werden. Die meisten Lehrveranstaltungen werden jährlich angeboten, einige wenige jedes Semester und manche nur alle zwei Jahre. In jeder Lehrveranstaltungsbeschreibung im TUGRAZonline kannst du Ziel, Inhalt, Vortragende, Prüfungsmodus, Unterrichtssprache, Lehrveranstaltungstermine, Prüfungstermine und ev. Lehrveranstaltungsunterlagen abrufen. Hier ist außerdem angegeben, in welchem Zeitraum du dich für die Lehrveranstaltungen anmelden musst.

TIPP: In der Applikation „Mein Studium“ erhältst du einen Überblick über deinen Studienplan und den zugeordneten Leistungen und Lehrveranstaltungen.

TIPP: Sollten sich die vor Beginn des Semesters bekannt gegebene Form, die Termine, die Methoden oder die Beurteilungskriterien der Lehrveranstaltung oder der Prüfung während des Semesters aus zwingenden Gründen ändern, werden die Änderungen unverzüglich bekannt gegeben. Wenn du unter den geänderten Rahmenbedingungen nicht mehr teilnehmen willst, kannst du dich von der betreffenden Lehrveranstaltung oder Prüfung abmelden, ohne dass eine Anrechnung auf die Gesamtzahl der zulässigen Prüfungsantritte erfolgt. Beachte hier aber, dass du dich, sobald du von der Änderung erfährst, zeitgerecht abmelden musst (siehe hierzu den > *Satzungsteil Studienrecht der TU Graz*). Solltest du z. B. über die Abänderung der Form der Abhaltung (z. B. Präsenzprüfung wird auf Online-Prüfung umgestellt) informiert werden und trotzdem zur Prüfung antreten, kannst du dich im Nachhinein nicht mehr auf dieses Recht berufen.

Wie melden sich NAWI Graz-Studierende zu Lehrveranstaltungen und Prüfungen an?

D6



NAWI Graz
Natural Sciences

Als Studierende oder Studierender eines *NAWI Graz-Studiums* (das bist du, wenn du z. B. Physik, Chemie, Mathematik, Geowissenschaften, Umweltsystemwissenschaften/Naturwissenschaften-Technologie oder Molekularbiologie studierst) steht dir die interuniversitäre An-/Abmeldung zu Lehrveranstaltungen und Prüfungen zur Verfügung.

Voraussetzung für die Nutzung der interuniversitären Prüfungsan-/abmeldung sind aktive Accounts in beiden Online-Systemen der **TU Graz (TUGRAZonline)** und der **Universität Graz (UNIGRAZonline)**.

Nütze dafür die Applikationen „*interuniversitäre Anmeldung*“ (Kopplung der Online-Systeme) und „*interuniversitäre Prüfungsanmeldung*“ im TUGRAZonline > online.tugraz.at

Wo finde ich Informationen zu den einzelnen Lehrveranstaltungen?

D7

Allgemeine Informationen zu den einzelnen Lehrveranstaltungen sowie Lehrveranstaltungsunterlagen bekommst du

- > in der Lehrveranstaltungsbeschreibung im TUGRAZonline,
- > direkt von der*dem Lehrenden in den Lehrveranstaltungseinheiten (insbesondere in der ersten Einheit),
- > im TU Graz TeachCenter-Kurs (meist ist der Zugriff auf den TeachCenter-Kurs erst nach der Anmeldung zur Lehrveranstaltung via TUGRAZonline möglich) oder
- > auf der Webseite des Instituts.

D8

Gibt es einen Stundenplan bzw. Terminkalender?

In TUGRAZonline findest du die Applikation „Mein Terminkalender“.

Dort kannst du alle Termine von Lehrveranstaltungen und Prüfungen einsehen, zu denen du angemeldet bist, sowie persönliche Termine erfassen. Diesen Kalender kannst du auch abonnieren und ihn damit beispielsweise am Smartphone anzeigen lassen. Es kann sein, dass kurzfristige Änderungen dort nicht aktualisiert werden. Habe daher immer den originalen TUGRAZonline-Terminkalender im Blick.

TIPP: Nutze zur Organisation deines Studienalltags die Studo-App
> studo.co

D9

Wo finden die Lehrveranstaltungen statt?

Lehrveranstaltungen finden in Hörsälen, Seminarräumen, Laborräumen oder virtuell und bei Exkursionen und Feldübungen auch außerhalb der TU Graz statt.

Wo die jeweilige Lehrveranstaltung abgehalten wird, entnimmst du im TUGRAZonline dem Punkt „Abhaltungstermine“ in der Lehrveranstaltungsbeschreibung oder deinem Terminkalender (falls du dich bereits zur Lehrveranstaltung angemeldet hast). Ein verlinkter Lageplan hilft dir, den Raum zu finden.

Wie oft und wann finden Lehrveranstaltungenstermine statt?

D10

Lehrveranstaltungen können zu unterschiedlichen Tageszeiten stattfinden, entweder in Form von wöchentlichen Einheiten während des ganzen Semesters oder z. B. nur an einzelnen Tagen ganztägig „geblockt“. Zwischen den verschiedenen Lehrveranstaltungseinheiten an einem Tag können mitunter längere Pausen liegen. Die Termine und den Abhaltungsort entnimmst du im TUGRAZonline der jeweiligen Lehrveranstaltungsbeschreibung oder deinem Terminkalender (falls du dich bereits zur Lehrveranstaltung angemeldet hast).

Wenn von einer „zweistündigen Vorlesung“ gesprochen wird, ist damit gemeint, dass über ein ganzes Semester hinweg - also 15 Wochen lang - jede Woche zwei Einheiten zu je 45 Minuten vorgesehen sind. Wird die Lehrveranstaltung geblockt gehalten, so kann beispielsweise in einer einzelnen Woche von Montag bis Freitag jeweils ein ganzer Vormittag unterrichtet werden (z. B. 5 mal 6 Einheiten). Solche Lehrveranstaltungs-Blöcke in nur einer Woche sind aber selten.

Sonntags musst du mit keinen Lehrveranstaltungsterminen rechnen. Samstags können Prüfungen stattfinden und im Ausnahmefall auch Lehrveranstaltungseinheiten. In der Lehrveranstaltungsfreien Zeit (Weihnachts-, Semester-, Oster- und Sommerferien, Sonntage und gesetzliche Feiertage) finden prinzipiell keine Lehrveranstaltungen statt. Es kann aber zu Ausnahmen kommen, etwa wenn eine Laborübung zusätzlich im Sommer angeboten wird, damit gegebenenfalls bei Engpässen die Laborübung von allen Studierenden besucht werden kann.

TIPP: Du kannst grundsätzlich dein Semester selber planen, um dein Studium bzw. die Teilnahme an den angebotenen Lehrveranstaltungen mit immanenter Prüfungscharakter mit einem Job oder anderen Pflichten vereinbaren zu können.

D11

Muss ich in Lehrveranstaltungen anwesend sein?

In Lehrveranstaltungen mit immanem Prüfungscharakter musst du anwesend sein, außer die Vortragenden entbinden dich für einzelne Lehrveranstaltungseinheiten von der Anwesenheitspflicht.

Die Anwesenheit wird meist mittels Unterschriftenliste dokumentiert. In Vorlesungen besteht keine Anwesenheitspflicht.

D12

Was ist die Unterrichtssprache in Lehrveranstaltungen?

Die Unterrichtssprache in Lehrveranstaltungen im Rahmen eines Bachelorstudiums ist Deutsch. Einzelne Lehrveranstaltungen werden auf Englisch abgehalten.

Die Unterrichtssprache kannst du der Lehrveranstaltungsbeschreibung im TUGRAZonline entnehmen. Falls die Prüfung auf Englisch stattfindet, ist nicht das Niveau der Sprachbeherrschung der Maßstab der Beurteilung, sondern die Beherrschung des Lehrstoffes.

Wie verhalte ich mich in einer Lehrveranstaltung?

D13

Lehrende wünschen sich von Studierenden, dass sie in den Lehrveranstaltungen Interesse zeigen, mitarbeiten und Fragen stellen.

Es liegt in deinem Interesse, eine Mitschrift zu führen. All das gelingt am besten, wenn Studierende vorbereitet sind und dem Unterricht aufmerksam folgen. Schwätzen bzw. ununterbrochenes Reden mit den Sitznachbar*innen, Essen oder anderes störendes Verhalten während der Lehrveranstaltung wird nicht toleriert.

Ist der Einsatz von künstlicher Intelligenz (KI) erlaubt?

D14

Die TU Graz unterstützt und fördert den Einsatz von KI-gestützten Tools in der Lehre.

Ob und welche Tools eingesetzt werden dürfen, legen Lehrende für jede Lehrveranstaltung oder Abschlussarbeit selbst fest.

> tu4u.tugraz.at/studierende/mein-laufendes-studium/ki-einsatz-im-studium

D15

Wie hängen die ECTS und der Arbeitsaufwand für eine Lehrveranstaltung zusammen?

Du erhältst ECTS-Anrechnungspunkte, indem du Lehrveranstaltungen bzw. Prüfungen positiv absolvierst. Bachelor- und Masterstudien sehen in der Regelstudienzeit 60 ECTS-Anrechnungspunkte pro Jahr vor.

ECTS (European Credit Transfer System) ist ein international anerkanntes System zur Bewertung des Arbeitsaufwandes von Lehrveranstaltungen/Studien (siehe Kapitel B4). Ein ECTS-Anrechnungspunkt entspricht in Österreich etwa einem studentischen Arbeitsaufwand (Workload) von 25 Arbeitsstunden. Zu diesen Arbeitsstunden zählt sowohl der Präsenzunterricht als auch das Selbststudium und die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung. Der festgelegte Arbeitsaufwand entspricht der geschätzten Zeit, die eine Studierende oder ein Studierender im Durchschnitt üblicherweise zur Erreichung der Studienziele benötigt. Wenn du der Meinung bist, dass eine Lehrveranstaltung im Vergleich zum tatsächlichen Aufwand eine zu hohe oder eine zu niedrige ECTS-Anzahl hat, gib das am besten deiner Studienvertretung bekannt.

Beispiel: Für eine Vorlesung mit 3 Semesterstunden (also 15 Wochen lang jeweils 3 Einheiten zu 45 Minuten) und 5 ECTS ist ein Arbeitsaufwand von mehr als einem Arbeitstag jede Woche im Semester vorgesehen. In Summe entfallen in 15 Unterrichtswochen also knapp 34 Stunden auf die Vorlesungseinheit selbst. Damit bleiben noch 91 Stunden an zu leistendem Arbeitsaufwand. Wenn du gegen Ende des Semesters 3 Wochen lang täglich 4-5 Stunden für diese VO-Prüfung lernst, fühlt sich das sicher nach einem großen Workload an. Es entspricht aber in etwa dem für 5 ECTS vorgesehenen Arbeitsaufwand.

Das Beispiel zeigt, dass die Studien an der TU Graz als Vollzeitstudien ausgelegt sind. Anders veranschaulicht: 60 ECTS (ca. 1.500 Arbeitsstunden) entsprechen 37,5 Vollzeit-Arbeitswochen zu je 40 Stunden. Laut Ergebnissen regelmäßiger Studierenden-Befragungen der TU Graz bringen unsere Studierenden durchaus 36-39 Stunden pro Woche für das Studium auf.

> tu4u.tugraz.at/go/stusu

Was ist die STEOP?

D16

Die Studieneingangs- und Orientierungsphase (STEOP) musst du am Beginn deines Bachelorstudiums absolvieren. Sie besteht aus mehreren Lehrveranstaltungen, die dir einen Überblick über dein Studium geben. Die STEOP muss absolviert werden, bevor weitere Lehrveranstaltungen und Prüfungen absolviert werden können.

Im Curriculum ist angegeben, aus welchen Lehrveranstaltungen sich die STEOP zusammensetzt. Dort kann festgelegt sein, dass vor der vollständigen Absolvierung der STEOP weiterführende Lehrveranstaltungen im Ausmaß von maximal 22 ECTS-Anrechnungspunkten absolviert, also vorgezogen werden dürfen. Wenn eine STEOP-Prüfung auch bei der letzten Wiederholung negativ beurteilt wurde, erlischt die Zulassung zum Studium (Exmatrikulation).

D17 | Muss ich für mein Studium eine Ergänzungsprüfung ablegen?

Wenn dir bei der Zulassung zum Studium eine Ergänzungsprüfung vorgeschrieben wird, absolviere diese möglichst zeitnah, jedenfalls während des Bachelorstudiums.

Es gibt Kurse am Anfang deines Studiums, die dich bei den Vorbereitungen unterstützen.

> tugraz.at/go/ergaenzungspruefung-darstellende-geometrie



Welche Prüfungsmethoden und -arten gibt es?

Prüfungen sind das vorherrschende Mittel, um fest- und sicherzustellen, dass du die Kenntnisse bzw. Lernergebnisse beherrscht, die das Studium für seine Absolvent*innen vorsieht. Anders als in der Schule wirst du die meisten Prüfungen zu Beginn des Studiums in großen Hörsälen mit hunderten von Mitstudierenden ablegen.

Die Beurteilung von Lehrveranstaltungen kann durch eine schriftliche, eine mündliche oder eine schriftlich und mündlich kombinierte Prüfung erfolgen. Mündliche Prüfungen sind Prüfungen, bei denen die Prüfungsfragen dem*der Prüfer*in mündlich zu beantworten sind.

Schriftliche Prüfungen sind Prüfungen, bei denen die Prüfungsfragen schriftlich zu beantworten sind (Test, Klausur, Take Home Exam).

Bei Übungen und anderen Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter gibt es sehr unterschiedliche Arten, wie du zu einer Note kommst: Teilklausuren, Gruppenarbeiten, Hausübungen etc. In diesen Lehrveranstaltungen musst du nicht nur einmalig eine Prüfung ablegen, sondern zumindest zwei Teilleistungen erbringen.

Bei Gruppenarbeiten hängt deine Note unter Umständen auch vom Beitrag der anderen Gruppenmitglieder ab. Such dir die Gruppenmitglieder daher wohl überlegt aus, mit denen du ein Team bilden willst, falls in der Lehrveranstaltung die Gruppen von den Studierenden selbst gebildet werden dürfen.

Details zu den Prüfungsmethoden/-arten deiner jeweiligen Prüfung erfährst du zu Beginn direkt in der Lehrveranstaltung. Vorab findest du nützliche Informationen dazu bereits in der Lehrveranstaltungsbeschreibung im TUGRAZonline (siehe dazu auch Kapitel D7).

Wie melde ich mich zu Prüfungen an?

Zu Vorlesungsprüfungen musst du dich im TUGRAZonline anmelden. Das funktioniert über die Applikation „Meine Prüfungstermine“. Bei Prüfungsterminen, zu denen aktuell nur Wartelistenplätze verfügbar sind, erscheint in der Applikation das Feld „automatisch anmelden bis“. Nutze diese Funktion um automatisch auf einen Fixplatz nachzurücken, sobald ein Platz frei wird. Alle Prüfungstermine der TU Graz kannst du in der TUGRAZonline Applikation „Alle Prüfungstermine“ suchen.

Es kann sein, dass du dich auch zu Prüfungen im Rahmen von Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter separat anmelden musst. Sollte eine Anmeldung zur Prüfung im TUGRAZonline erforderlich sein, erfährst du dies von der*dem Lehrenden im Rahmen der betreffenden Lehrveranstaltung.

Wenn du im Zuge der Anmeldung zu einer Vorlesungsprüfung keinen Fixplatz, sondern einen Platz auf der Warteliste bekommen hast, gehe jedenfalls davon aus, die Prüfung schreiben zu können. Häufig wirst du einen Fixplatz erhalten, da viele Plätze erst 48 Stunden vor dem Termin frei werden. Solltest du doch keinen Platz bekommen haben, hast du das Recht, spätestens innerhalb eines Zeitraumes von zwei Monaten zur Prüfung zugelassen zu werden. Wende dich bei Bedarf an die Lehrveranstaltungsleitung. Das Lernen war also sicherlich nicht vergeblich.

Kann ich mich von einer Vorlesungsprüfung wieder abmelden?

E3

Von einer Vorlesungsprüfung kannst du dich ohne Angabe von Gründen via TUGRAZonline bis zu 48 Stunden vor dem Prüfungstermin abmelden, wobei sich die Frist um Samstage, Sonntage und gesetzliche Feiertage jeweils um 24 Stunden verlängert.

Bitte beachte, dass der*die Prüfer*in eine Sperre von acht Wochen oder für den nächsten Prüfungstermin verhängen kann, wenn du trotz Anmeldung nicht zur Prüfung erscheinst. Diese Sperre wird aufgehoben, wenn du der Prüferin oder dem Prüfer einen nachvollziehbaren wichtigen Grund für dein Nichterscheinen darlegen kannst (z. B. ärztliches Attest).

Denk bei der Prüfungsanmeldung und -abmeldung auch an deine Mitstudierenden: Viele Prüfungstermine haben begrenzte Plätze. Wenn du einen Platz für dich reservierst und dich erst knapp vor der Prüfung abmeldest, verhinderst du damit möglicherweise, dass eine andere Studierende oder ein anderer Studierender einen Platz bekommt und dein Platz leer bleibt.

Je früher du deinen Platz freigibst, umso wahrscheinlicher hat eine oder einer deiner Mitstudierenden dadurch die Chance, an der Prüfung teilzunehmen.



© Fotogenia - TU Graz

E4

Wie viele Prüfungstermine gibt es und wann finden sie statt?

Das Universitätsgesetz gibt vor, dass Termine für Vorlesungsprüfungen mindestens dreimal pro Semester angeboten werden.

Plane bewusst, zu welchem Prüfungstermin du dich anmeldest; es muss nicht der Termin unmittelbar am Ende des Semesters sein. Einige Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter (UE, KU, VU etc.) werden jedes Semester, andere nur einmal pro Studienjahr abgehalten. Beachte, dass die Prüfungen und Fristen für die Erbringung von Teilleistungen oft nicht gut aufeinander abgestimmt sind und es so zu Zeiträumen – vor allem am Ende des Semesters – kommen kann, in denen viele Prüfungstermine in geringem zeitlichem Abstand oder möglicherweise sogar zur selben Zeit stattfinden. Wenn die Terminkollision viele Studierende betrifft und du die Lehrveranstaltungsleitung frühzeitig darauf hinweist, ist es vielleicht möglich, dass ein Prüfungstermin oder eine Abgabe/Hausübung verschoben wird. Sprich die Lehrveranstaltungsleitung am besten im Anschluss an die Lehrveranstaltungseinheit darauf an. Prinzipiell kannst du dich bei Problemen mit Terminkollisionen auch an deine Studienvertretung wenden.

E5

Wie bereite ich mich auf Prüfungen vor?

Bereite dich auf jede Prüfung ernsthaft vor.

Beginne zeitgerecht zu lernen und besonders frühzeitig, wenn für die Prüfungen große Stoffmengen zu beherrschen sind. Nutze alle Unterlagen und Lernmaterialien, die dir z. B. im TU Graz TeachCenter-Kurs > tc.tugraz.at zur Verfügung gestellt werden. Eine Lerngemeinschaft kann Lernmotivation bringen. Werde selbst aktiv, knüpfe Kontakte und suche Lernpartner*innen, die ebenso motiviert sind wie du.

TIPP: Für manche Lehrveranstaltungen werden vor Prüfungen Fragestunden angeboten. Nimm dieses Unterstützungsangebot wahr.

Was ist bei Online-Prüfungen zu beachten?

E6

Beginne zeitgerecht mit den technischen Vorbereitungen für Online-Prüfungen.

Wenn die Prüfung online durchgeführt wird, erkundige dich am besten im Voraus bei der LV-Leitung, in welcher Form und mit welchen Programmen die Abhaltung stattfindet (z. B. Webex, TeachCenter Exam, KnowledgeCheckR etc.). Stelle sicher, dass du am Tag der Prüfung die notwendigen Gerätschaften (z. B. Computer, Kamera), eine stabile Internetverbindung sowie einen ungestörten Raum zur Verfügung hast.

Ob und welche Tools (z. B. KI) eingesetzt werden dürfen, legen Lehrende für jede Lehrveranstaltung oder Abschlussarbeit selbst fest (siehe Kapitel D14).

Gibt es Lernräume, die ich zur Prüfungsvorbereitung nutzen kann?

E7

An den drei Standorten der TU Graz kannst du dich in Lernzentren, Bibliotheken und Zeichensälen auf Prüfungen, Abgaben usw. vorbereiten.

Gemeinsames Lernen kann außerdem produktiv und hilfreich sein. Einen Überblick über die verschiedenen Angebote gibt es hier:

- > Überblick aller Lernorte der TU Graz (einige sind buchbar und 24/7 geöffnet)
> lernorte.tugraz.at
- > IT-Lernzentren > tu4u.tugraz.at/go/it-ausbildungsraeume
- > Bibliotheksstandorte > tugraz.at/go/bibliothek
- > Zeichensäle > tugraz.at/go/zeichensaele

Gibt es Tipps für das Absolvieren von schriftlichen Prüfungen?

Je nach Studium werden die meisten deiner Prüfungen sicherlich schriftlich sein. Für schriftliche Prüfungen gibt es einige Hinweise, die unabhängig von der Fachrichtung gelten:

- > Wenn du die Prüfungsbeispiele gar nicht bearbeitest, wirst du jedenfalls null Punkte und damit ein „nicht genügend“ (5) bekommen. Sei dir dessen bewusst und versuche daher zumindest einen Teil der Antwort zu geben, selbst, wenn du nicht in der Lage bist, die ganze Aufgabe zu lösen.
- > Selten verlangt eine Prüfung nur das Endergebnis, meistens soll auch der Lösungsweg gezeigt werden. In diesem Fall gilt: Erkläre deine Antworten in prägnanter Weise! Das hilft, um nachzuvollziehen, ob du prinzipiell verstanden hast, wie die Aufgabe zu lösen ist und dir vielleicht nur an einer Stelle ein Rechenfehler unterlaufen ist.
- > Vermeide das Schreiben von ausführlichen Antworten, wenn die Prüfungsangabe um eine kurze, prägnante Antwort bittet. Gehe davon aus, dass in diesem Fall die Prüfungsdauer auf knappe Antworten ausgelegt ist und du nicht alle Beispiele in der vorgegebenen Zeit schaffen wirst, wenn du zu ausführlich antwortest.
- > Wenn du während der Prüfung Unterlagen (z. B. das Skript) zu Hilfe nehmen darfst (das kommt etwa bei Mathematikprüfungen öfter vor), kann es sein, dass bei diesen Prüfungen lediglich zählt, ob das Endergebnis korrekt ist. Rechne also lieber einmal öfter nach, wenn es die Zeit erlaubt.
- > Drücke dich in deinen Prüfungsantworten klar und verständlich aus und schreibe lesbar.
- > Lies die Angabe genau. Insbesondere wenn du dich vorbereitet hast, indem du dir Musterprüfungen angeschaut hast, gehe immer davon aus, dass ein Prüfungsbeispiel zwar möglicherweise ähnlich gestaltet ist, aber in einem wichtigen Aspekt unterschiedlich sein kann. Zeige, dass du nicht

Prüfungen

alte Fragen und Antworten auswendig gelernt hast. Gerade wenn du nervös bist, kann es leicht passieren, dass du einen Teil der Angabe überliest. Versuche also, jede Angabe ganz genau und – wenn die Zeit dafür ausreicht – mehrmals zu lesen. Es kann auch hilfreich sein, Schlüsselwörter der Aufgabenstellung zum besseren Verständnis hervorzuheben bzw. zu markieren.

- > Halte dich an die Formalvorgaben der jeweiligen Prüfung – also etwa welches Papier zu benutzen ist, in welcher Farbe du schreiben sollst, welche Daten (z. B. Name, Matrikelnummer) auf jedem Blatt stehen sollen und welche Hilfsmittel du während der Prüfung benutzen darfst.
- > Du hast das Recht, in die Prüfungsunterlagen innerhalb von sechs Monaten ab der Bekanntgabe der Prüfungsnoten Einsicht zu nehmen – nutze es! Aus deinen Fehlern kannst du viel lernen.
- > Wenn es das Angebot gibt, versuche deine Prüfungen mündlich bei der *dem Vortragenden abzulegen. Eine mündliche Prüfung erlaubt es dir oft besser zu zeigen, dass du den Prüfungsstoff beherrschst, als ein schriftlicher Test, bei dem etwa ein kleiner Rechenfehler schon zu einem großen Punktabzug führen kann. Bei einer schriftlichen Prüfung hat die Prüferin oder der Prüfer nämlich keine Möglichkeit nachzufragen.

Welche Noten werden an der Universität vergeben?

E9

Der positive Erfolg von Prüfungen bzw. Lehrveranstaltungen wird mit „sehr gut“ (1), „gut“ (2), „befriedigend“ (3) oder „genügend“ (4) und der negative Erfolg mit „nicht genügend“ (5) beurteilt. Daneben gibt es die Beurteilungen „mit Erfolg teilgenommen“, „ohne Erfolg teilgenommen“ (z. B. bei Exkursionen) und „U ungültig aufgrund von Täuschung“ (z. B. bei Schummeln, unerlaubtem Einsatz von KI).

E10

Kann ich Prüfungen wiederholen?

Negativ beurteilte Prüfungen können viermal (bzw. dreimal im Lehramtsstudium) wiederholt werden. Es stehen also fünf Prüfungsantritte zur Verfügung. Studierende des Lehramtsstudiums haben davon abweichend nur vier Prüfungsantritte.

Nimm jeden Antritt ernst und bereite dich gut vor. Wenn eine Pflichtlehrveranstaltung auch bei der letzten Wiederholung negativ beurteilt wurde, erlischt die Zulassung zum Studium (Exmatrikulation). Bei der letzten Prüfung im Studium gibt es zudem noch einen zusätzlichen Antritt. Wird die letzte Wiederholung der letzten Prüfung des Studiums negativ beurteilt, bist du berechtigt, diese ein weiteres Mal zu wiederholen.

Positiv beurteilte Prüfungen können bis 12 Monate nach Ablegung der Prüfung bzw. spätestens bis zum Abschluss des betreffenden Studienabschnittes bzw. des Studiums wiederholt werden. Wichtig zu wissen ist, dass immer die Note des aktuellen Antritts bestehen bleibt, unabhängig davon, ob sich die Note verschlechtert oder verbessert hat.

E11

Hat es Konsequenzen, wenn ich bei Prüfungen unerlaubte Hilfsmittel verwende, also schummle?

An der Universität ist das Abschreiben von Mitstudierenden ein absolut intolerables Verhalten.

Schummeln während der Prüfung führt dazu, dass dir die Prüfungsunterlagen abgenommen werden und du ein „U ungültig aufgrund von Täuschung“ bekommst. Dasselbe gilt für die Verwendung von Schummelzetteln, Smartphones, Smartwatches oder für jede andere Art (z. B. unerlaubter Einsatz von KI), auf die du versuchst zu schummeln. Es könnte aber auch zu weiteren Konsequenzen führen. Wenn du beispielsweise bei einer schriftlichen Prüfung schummelst, kann die*der LV-Leiter*in beim nächsten Antritt auch eine mündliche Prüfung vorsehen.

Was sind kommissionelle Prüfungen?

E12

Eine kommissionelle Prüfung ist eine Prüfung vor einer Prüfungskommission (oder auch Prüfungssenat genannt), die aus mindestens drei Prüfer*innen besteht.

Das bedeutet, dass deine Leistung von mehreren Prüfer*innen beurteilt wird. Der vierte und fünfte Antritt einer Vorlesungsprüfung muss kommissionell erfolgen. Studierende können beantragen, dass bereits der dritte Antritt kommissionell durchgeführt wird. Dies gilt auch für Lehrveranstaltungen mit prüfungsimmanentem Charakter.

Die Prüfungsmethode (mündlich, schriftlich oder mündlich und schriftlich kombiniert) wird bei einem kommissionellen Antritt grundsätzlich beibehalten, außer die Lehrveranstaltungsleitung hat in der Lehrveranstaltungsbeschreibung im TUGRAZonline und in der ersten Einheit eine andere Prüfungsmethode für die kommissionellen Prüfungen festgelegt.

Wie gehe ich mit Prüfungsangst um?

E13

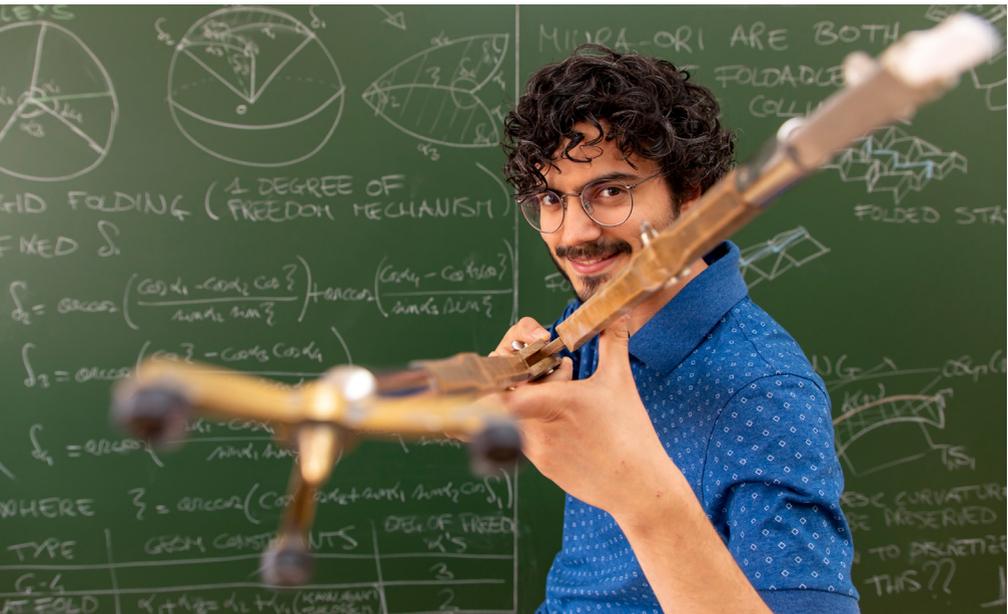
Aufregung vor oder während einer Prüfung ist normal und kann in gewissem Ausmaß sogar leistungsfördernd sein.

Wenn die Angst aber die Leistungsfähigkeit wesentlich beeinträchtigt und Leidensdruck verursacht, wende dich am besten an die **Psychologische Studierendenberatung** > studierendenberatung.at. Das Team der Psychologischen Studierendenberatung kann dir helfen, die Prüfungsangst zu bewältigen. Du erhältst eine kostenlose, vertrauliche und auf Wunsch auch anonyme psychologische Unterstützung und Beratung bei studienbezogenen und persönlichen Problemen.

E14 Kann ich mir Wissen aus der Schule für das Studium anrechnen lassen?

Informiere dich am besten beim Dekanat deiner Fakultät, ob Schulleistungen für dein Studium anerkannt werden und Prüfungen ersetzen können.

Im Detail wird auch in den Einführungslehveranstaltungen über Anerkennungsmöglichkeiten berichtet.
 Für die Anerkennungen von Prüfungen ist grundsätzlich der*die Studiendekan*in zuständig. Die für dein Studium zuständige Studiendekanin*Den für dein Studium zuständigen Studiendekan findest du unter online.tugraz.at (Applikation „Organisationsbaum“ > Studium & Lehre > Studiendekan*innen).



Auf welche allgemeinen Verhaltensgrundsätze legt die TU Graz besonderen Wert?

F1

Respekt, Fairness und Wertschätzung prägen das Miteinander in der Lehr- und Lernkultur an der TU Graz.

An der TU Graz wünschen wir uns, dass die Studierenden und Mitarbeiter*innen sowohl einander als auch Personen aus dem außeruniversitären Umfeld mit Höflichkeit, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Fairness und Wertschätzung begegnen und die jeweiligen individuellen Persönlichkeiten respektieren. Es soll eine Arbeitsatmosphäre herrschen, die frei von Bedrohung, Gewalt, Belästigung und Diskriminierung ist. Bitte trage auch du dazu bei!

Alle Angehörigen der TU Graz sind verpflichtet, die Prinzipien der guten wissenschaftlichen Praxis einzuhalten und wissenschaftliches Fehlverhalten wie die Verwendung unerlaubter Hilfsmittel, Plagieren und Ghostwriting zu unterlassen (Satzungsteil Plagiat):
> tugraz.at/tu-graz/universitaet/organisationsgrundlagen

TIPP: In der „Richtlinie zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis“ findest du wichtige Informationen zum verantwortungsvollen wissenschaftlichen Arbeiten. Im Intranet TU4U > tu4u.tugraz.at/studierende/mein-laufendes-studium/gute-wissenschaftliche-praxis-1

F2

Was erwarten Lehrende an der TU Graz von Studienanfänger*innen?

Lehrende erwarten von Studierenden eine selbständige Arbeitsweise, wie zum Beispiel:

- > Das Stellen von Fragen sowohl zu Lehrveranstaltungsinhalten als auch zu -abläufen ist willkommen und erwünscht, vorausgesetzt du hast zuvor in der Lehrveranstaltungsbeschreibung im TUGRAZonline und in den Lehrveranstaltungsunterlagen (oder in einer allfälligen Newsgroup) nachgeschaut, dort aber keine hinreichende Antwort erhalten.
- > Zu jeder Einheit einer Lehrveranstaltung mit immanentem Prüfungscharakter (also Übungen, Seminare, Laborübungen etc.) sollte man vorbereitet erscheinen. Die Vorbereitung ist je nach Lehrveranstaltung unterschiedlich: Hausübungen erledigt? Das entsprechende Kapitel im Skript gelesen und Fragen notiert? Für einen Zwischentest gelernt?
- > Lehrende erwarten sich von dir, dass du dich für die Prüfung bestmöglich vorbereitet hast, also den Prüfungsstoff ausreichend gelernt hast. Versuche vergangene Prüfungsbeispiele, Musterprüfungen oder Aufgaben aus dem Skript oder der Übung nur mit jenen Hilfsmitteln zu lösen, die bei der Prüfung erlaubt sind, um herauszufinden, ob du dich gut vorbereitet hast.
- > Halte Prüfungstermine ein, zu denen du angemeldet bist. Lehrende erwarten sich von dir, dass du nicht ohne rechtzeitige Abmeldung von der Prüfung fernbleibst.

Wie kann ich mit meinen Lehrenden an der Universität in Kontakt treten?

F3

Die Lehrenden geben meist zu Beginn des Semesters in der Lehrveranstaltung bekannt, wie sie am besten kontaktiert werden können – etwa ob sie für Auskünfte via E-Mail zur Verfügung stehen oder wie die Sprechstunde genutzt werden kann.

Allen gemeinsam ist, dass sie sich einen respektvollen Umgang wünschen. Manche Lehrende stehen im Anschluss an die Lehrveranstaltungseinheit noch zur Beantwortung individueller Fragen zur Verfügung. Am besten stellst du deine Fragen aber direkt in der Lehrveranstaltung, dann können auch deine Mitstudierenden davon profitieren.

TIPP: Schau am besten zuerst in die Lehrveranstaltungsbeschreibung im TUGRAZonline oder frage bei Studienkolleg*innen nach, bevor du deine Lehrenden kontaktierst.



F4

Wie evaluiere ich Lehrveranstaltungen wirksam?

Zu vielen Lehrveranstaltungen an der TU Graz kannst du via TUGRAZonline Feedback geben. Die Lehrveranstaltungen werden mit einem Online-Fragebogen anonym evaluiert (LV-Evaluierung).

Die Anonymität soll sicherstellen, dass Studierende ehrliche Rückmeldung geben können und Lehrende - unvoreingenommen von den Prüfungsleistungen - die konstruktive Kritik der Studierenden annehmen. Es ist wichtig, diese Möglichkeit zu nutzen und mit der Verantwortung, die sich aus der Anonymität ergibt, gut umzugehen. Sei dir bewusst, dass du mit der Teilnahme an der LV-Evaluierung die Lehre an der TU Graz verbessern kannst. Wenn nur ein kleiner Teil der Studierenden Feedback gibt, sind die Ergebnisse nicht repräsentativ. Für die Weiterentwicklung der Lehre an der TU Graz ist die Feedbackkultur enorm wichtig.

- > Nimm daher die Lehrveranstaltungsevaluierung wahr und trage zur Qualitätssicherung und -verbesserung bei!
- > Evaluiere nicht nur, wenn du mit der Lehrveranstaltung besonders zufrieden oder sehr unzufrieden warst, sondern auch, wenn du eine neutrale Position oder keine extreme Meinung vertrittst!
- > Mache die Lehrenden darauf aufmerksam, wenn sie keinen Evaluierungszeitraum für ihre Lehrveranstaltung vorgesehen haben und äußere deinen Wunsch, eine Evaluierung vorzunehmen!

Die Evaluierungsergebnisse sind beispielsweise ein Auswahlkriterium bei der Verleihung des Preises für exzellente Lehre:

- > tugraz.at/go/exzellente-lehre

Es gibt aber auch einen klaren Prozess, der Gespräche mit der LV-Leitung und eine Problembeseitigung vorsieht, wenn eine entsprechende Anzahl an Studierenden schlechte Bewertungen abgibt und Kritik zu einer Lehrveranstaltung in den Textkommentaren äußert. Der*Die Studiendekan*in und die Studierendenvertretungen werden dabei einbezogen.

Wie gebe ich konstruktives Feedback zu Lehrveranstaltungen?

F5

Die Lehre an der TU Graz lebt von Feedbackkultur. Idealerweise nutzt du die Möglichkeit zur Evaluierung der Lehrveranstaltungen, wann immer es möglich ist.

Du gibst eine faire Beurteilung über die Qualität der Lehrveranstaltung ab und nennst gute wie schlechte Punkte, die dir aufgefallen sind. Nur dann greifen die weiteren Maßnahmen und die LV-Evaluierung kann die fundierte Grundlage für weitere Schritte sein.

Die richtige Ausdrucksweise ist sehr wichtig. Missbrauche die Anonymität der LV-Evaluierung nicht, indem du deine Frustration mit Vorwürfen oder derber Sprache ausdrückst, sondern mache konstruktive und hilfreiche Aussagen. Auch anonymes Feedback sollte wertschätzend formuliert werden, damit es vom Gegenüber angenommen werden kann. Davon profitieren alle Beteiligten am meisten.

Darüber hinaus hast du vielleicht die Möglichkeit im Rahmen einer Studierenden-Fokusgruppe dein Feedback zu geben: In solchen moderierten Fokusgruppen diskutiert eine Außenstehende oder ein Außenstehender mit Studierenden einer Lehrveranstaltung, ohne Anwesenheit der Lehrenden, ihre Erfahrungen. Die gewonnenen Rückmeldungen werden danach zusammengefasst und komplett anonym mit den Lehrenden besprochen.

Wie kann ich sonst noch zur Weiterentwicklung der TU Graz beitragen?

F6

An der TU Graz werden regelmäßig Studierenden-Befragungen durchgeführt. Diese sind besonders wichtig, um einen Gesamteindruck der Situation unserer Studierenden zu erhalten und wir ermutigen dich, dort teilzunehmen. Eine solche Befragung der Studienanfänger*innen (bzw. alle zwei Jahre von allen Studierenden) findet jährlich im Mai/Juni statt.

Du möchtest darüber hinaus auch die Forschung deiner Studienkolleg*innen unterstützen? Melde dich unter mlist.tugraz.at/mailman/listinfo/student.survey zu einer eigenen Mailingliste an, über die Studierende zur Teilnahme an Umfragen für ihre Abschlussarbeiten aufrufen können.

G

Welche Rechte und Pflichten haben Studierende?

Deine Rechte und Pflichten ergeben sich aus dem Universitätsgesetz, dem Satzungsteil Studienrecht der TU Graz und dem Curriculum deines Studiums.

Bei Fragen zum Studienrecht geben dir deine Studienvertretung und die HTU Graz (Hochschüler*innenschaft der TU Graz) Auskunft.

Als Studierende*r hast du insbesondere folgende Rechte:

- › Du hast das Recht, Lehrveranstaltungen zu besuchen und Prüfungen abzulegen.
- › Du kannst im Falle einer Beeinträchtigung eine abweichende Prüfungsmethode beantragen.
- › Du kannst einen Antrag auf einen Wechsel der Person der Prüfer*innen stellen.
- › Du hast das Recht, dass deine schriftliche Prüfung unverzüglich und jedenfalls innerhalb von vier Wochen korrigiert wird. Bei einer mündlichen Prüfung erfährst du das Ergebnis gleich im Anschluss.
- › Du kannst in die Beurteilungsunterlagen Einsicht nehmen, Kopien anfertigen und eine schriftliche Begründung im Falle einer negativen Beurteilung beantragen.
- › Du kannst Prüfungen viermal bzw. im Lehramtsstudium dreimal wiederholen.
- › Wenn du dich zu einer Prüfung angemeldet hast, auf der Warteliste stehst und schließlich keinen Platz bekommen hast, hast du das Recht zum nächsten Prüfungstermin oder jedenfalls innerhalb der nächsten zwei Monate zur Prüfung zugelassen zu werden.

Studierendenrechte und -pflichten

Als Studierende*r hast du insbesondere folgende Pflichten:

- > Gib Namens- und Adressänderungen im TUGRAZonline in der Applikation „Studien- und Heimatadresse“ bekannt.
- > Melde jedes Semester die Fortsetzung deines Studiums durch fristgerechtes Einzahlen des ÖH-Beitrages (Studierendenbeitrag) und eines all-fälligen Studienbeitrages! Die Zahlungsdaten bzw. Zahlungsreferenz findest du im TUGRAZonline unter der Applikation „Studienbeitragsstatus“.
- > Melde dich fristgerecht zu Prüfungen an und ab!
- > Halte die Prinzipien der guten wissenschaftlichen Praxis ein und unterlasse wissenschaftliches Fehlverhalten wie die Verwendung unerlaubter Hilfsmittel (z.B. KI), Abschreiben, Plagiiere oder Ghostwriting! Satzungsteil Plagiat
 > [tugraz.at/tu-graz/universitaet/organisationsgrundlagen](https://www.tugraz.at/tu-graz/universitaet/organisationsgrundlagen)



H1 Wo kann ich wohnen?

In Graz gibt es einige Studierendenwohnheime; eine Übersicht und freie Plätze findest du z. B. hier:

> studium.at/studentenheime/steiermark/graz

Zu Studienbeginn in einem Studierendenwohnheim zu wohnen bringt den Vorteil, dass du gleich Kontakt zu anderen Studierenden knüpfen kannst. Für das Leben in Wohngemeinschaften (WG) hat die ÖH (Österreichische Hochschüler*innenschaft) eine eigene Broschüre angefertigt, die über eine Vielzahl von Punkten wie Mietrecht, Reparaturen und Instandhaltungskosten Aufschluss gibt sowie praktische Tipps zum Thema Wohnungssuche vermittelt:

> oeh.ac.at/content/studieren-und-wohnen

TIPP: Wenn du in der Nähe der Universität wohnst, ersparst du dir weite Wege zu den Lehrveranstaltungen.



Tipps rund um das Studium

Welche technische Ausstattung brauche ich für das Studium (z. B. Computer)?

H2

Da viele Lehrveranstaltungen und Prüfungen ganz oder teilweise digital abgehalten werden, empfehlen wir:

- > einen guten und vor allem stabilen Internetanschluss mit Kabelanschluss oder WLAN für Streaming und Videokonferenzen,
- > Notebook oder PC inkl. Webcam,
- > Kopfhörer in guter Qualität sowie
- > aktuelle Standardbrowser wie z. B. Firefox, Chrome, Safari oder Edge.

Generell sind handelsübliche Geräte ausreichend. Auch an den Campusstandorten der TU Graz steht eine begrenzte Anzahl an Computern für Studierende zur Verfügung.

TIPP: Es gibt eine Reihe an Softwareprodukten, die dir die TU Graz kostenlos oder zu günstigen Konditionen zur Verfügung stellt > tu4u.tugraz.at/studierende/it-services-fuer-studierende/studium

TIPP: Zweimal jährlich zu Semesterbeginn können im Rahmen der u:book-Aktion Notebooks günstiger erworben werden: > ubook.at

Wie kann ich mein Studium an der TU Graz finanzieren?

H3

Studierende, welche sich in einer finanziellen Notlage befinden, können unter bestimmten Voraussetzungen um Unterstützung ansuchen. Erkundige dich am besten rechtzeitig nach geeigneten Hilfsangeboten.

Informationen zu Themen wie Studienbeitrag, Studierendenbeitrag (ÖH-Beitrag), Beihilfen, Stipendien und Versicherungen findest du auf diesen Seiten: > tugraz.at/go/studium-finanzielles

H4

Wo kann ich erworbene Fähigkeiten und Fertigkeiten dokumentieren?

Das Career-Service der TU Graz hat gemeinsam mit alumniTUGraz 1887 für diesen Zweck ein praktisches Werkzeug entwickelt. Mit der TUGRAZonline-App „My Career Info Service“ hast du die Möglichkeit, einen persönlichen Lebenslauf für beliebige Zwecke zu gestalten, also zum Beispiel für die Bewerbung zu einem Praktikum oder einem Auslandsaufenthalt. Diesen Lebenslauf kannst du jederzeit bearbeiten. Die Einträge sind nur für dich sichtbar.

Zusätzlich können beliebige Teile aus deinem persönlichen Lebenslauf in anonymisierter Form für Partnerunternehmen der TU Graz und für die TU Graz selbst als „persönliches Karriereprofil“ freigegeben werden. Im Fall der Freigabe erhältst du von der TU Graz bzw. von Partnerunternehmen Jobangebote, die zu deinem Profil passen. Selbstverständlich kannst du auch dieses Profil jederzeit ändern und zurückziehen.

TIPP: Die TU Graz kooperiert mit zahlreichen Partnerunternehmen aus Wirtschaft und Industrie, bei denen es beste Jobaussichten für Absolventinnen und Absolventen gibt, aber auch viele Optionen für eine fachlich passende studienbegleitende Beschäftigung. Mach dich für deine berufliche Zukunft mit einem Karriereprofil bei diesen Unternehmen schon früh interessant.

H5

Welche Mensa-Standorte gibt es?

An der Neuen Technik gibt es eine, am Campus Inffeldgasse zwei Mensen, in der du essen gehen kannst.

TIPP: Besorge dir im Sozialreferat der HTU einen Mensastempel auf deine TU Graz card, um Vergünstigungen in der Mensa zu bekommen. Hier kannst du dich informieren: > htugraz.at/service/finanzielle-unterstuetzung/mensabeihilfe

Tipps rund um das Studium

Gibt es Wissenswertes zur Nutzung der Öffis in Graz?

H6

Studierende bekommen Ermäßigungen für die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel in der Stadt Graz, wenn sie um ein Semesterticket, das „Top-Ticket für Studierende“, ansuchen. Auch das Klimaticket (für alle bis 26 Jahre) lohnt sich und muss im Vergleich zum Semesterticket nur ein Mal pro Jahr erneuert werden. Unter bestimmten Voraussetzungen kannst du einen Mobilitätsscheck beantragen, um das Ticket günstiger zu erhalten. Alle Infos dazu gibt es hier:

- > holding-graz.at/de/ticket/top-ticket-studierende
- > verbundlinie.at/de/tickets/verbundfahrkarten/klimaticket-steiermark

Darüber hinaus ist das Radwegenetz in Graz sehr gut ausgebaut.

TIPP: Wenn du zwischen den Standorten der Universität pendeln musst, ist das Fahrrad das optimale Fortbewegungsmittel.



H7

Was hat dir das alumni-Netzwerk zu bieten?

Alumni ist der international übliche Name für die Absolventinnen und Absolventen einer Universität. Das alumni-Netzwerk der TU Graz umfasst derzeit aus allen Studienrichtungen und allen Altersgruppen in Summe ca. 35.000 Personen. Zahlreiche Angebote und Dienste, wie etwa der Förderpreis (jährliche Prämierung der besten Abschlussarbeiten mit Preisgeld > 10.000 €) stehen dir auch ohne Mitgliedschaft und völlig kostenlos zur Verfügung.

> alumni.tugraz.at

Eine Mitgliedschaft im alumni-Netzwerk ermöglicht dir ermäßigte Eintrittskarten für den Ball der Technik Graz sowie die Teilnahme an den Veranstaltungsreihen des Forums „Technik und Gesellschaft“. Für Studierende ist die Mitgliedschaft besonders günstig.

> alumni.tugraz.at/teilnehmen/mitgliedschaft-als-person

H8

Wie kann ich „über den Tellerrand“ meines Studiums schauen?

TIPP: Verliere während deines Studiums nicht den Weitblick! Neben deinem Studium kannst du viele wertvolle Erfahrungen sammeln und Softskills erwerben, indem du z. B.

- > ein Berufspraktikum machst,
- > als studentische Mitarbeiterin bzw. als studentischer Mitarbeiter an einem Institut der TU Graz arbeitest,
- > dich in der HTU oder deiner Studienrichtungsververtretung engagierst,
> htugraz.at
- > einen Auslandsaufenthalt machst, > tugraz.at/go/studieren-im-ausland
- > in einem Studierendenteam der TU Graz mitarbeitest,
tugraz.at/go/studierendenteams

Tipps rund um das Studium

- > Sprachkurse machst, tugraz.at/go/sprachen-lernen
- > mit dem Press Reader über nationale und internationale Zeitungen und Magazine auf dem Laufenden bleibst (gratis für Studierende über das Netzwerk der TU Graz oder VPN), www.pressreader.com/de/catalog
- > Lehrveranstaltungen zum Thema „Schlüsselkompetenzen“ wie Führungsverhalten, Zeitmanagement oder Schreibkompetenz machst, tugraz.at/studium/studieren-an-der-tu-graz/studierende/schluesselkompetenzen
- > USI-Kurse absolvierst sportinstitut.uni-graz.at
- > von den Kursen und Programmen von Unite!, dem Universitätsnetzwerk für Innovation, Technologie und Ingenieurwesen, dem auch die TU Graz angehört, profitierst, > www.unite-university.eu/students
- > oder dir das FabLab > fablab.tugraz.at, E-Lab > htugraz.at/e-lab, Phi-Lab > philab.physikgraz.at oder den HTU Makerspace > htugraz.at/makerspace anschaut.

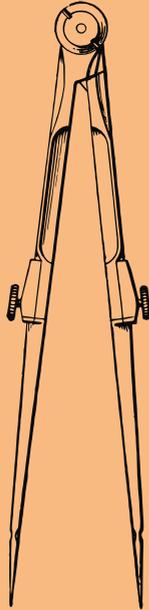
TIPP: Du kannst ehrenamtliche Leistungen mit 4 ECTS Punkten im Rahmen der frei wählbaren Lehrveranstaltungen von der TU Graz anrechnen lassen. Details zu den Voraussetzungen findest du im TU4U > tu4u.tugraz.at/studierende/mein-laufendes-studium/ects-fuer-ehrenamt

TIPP: Für ausgewählte Lehrveranstaltungen kannst du dir das „Zertifikat für Schlüsselkompetenzen“ in den Bereichen Entrepreneurship – Unternehmerisch Handeln und Denken, STS – Science, Technology and Society, Gender and Diversity Management und Sprachen, ausstellen lassen. Weitere Informationen findest du im TU4U > tu4u.tugraz.at/studierende/mein-laufendes-studium/zertifikat-fuer-schluesselkompetenzen

Stichwortverzeichnis

Anerkennungsmöglichkeiten.....	14, 50
Applikationen.....	23
Auslandsaufenthalt	62
Bachelorstudium	9-12, 22, 36 - 40
Barrierefrei Studieren	27
Berufspraktikum	60
Bibliothek	45
Campus-Standorte.....	15
Curriculum (Studienplan).....	4-5, 12, 32, 39, 56
Dekan*in	6-7
Dekanat.....	6-7, 14, 26
ECTS-Anrechnungspunkte	10-11, 38-39
E-Lab	63
E-Learning.....	27
Erstsemestrigentorium.....	5, 22
Exkursion (EX).....	28
Exzellente Lehre	54
FabLab	63
Fakultät	6-7
Familienbeihilfe	4, 11
Feedback zu Lehrveranstaltungen	54-55
Feldübung (FU).....	28
HTU Graz (österreichische Hochschüler*innenschaft an der TU Graz)	23, 25, 56, 60, 62
HTU Makerspace	63
immanenter Prüfungscharakter.....	28, 30-31, 35-36, 41-42, 44, 49, 52
iMoox	18-21, 66-73
International Office - Welcome Center.....	26
Interuniversitäre Anmeldung (NAWI Graz).....	33
IT-Support (ZID - Zentraler Informationsdienst).....	27
Kommissionelle Prüfung	49
Konversatorium (KV)	28
Konstruktionsübung (KU).....	28
Kooperationsstudien.....	14
künstliche Intelligenz (KI).....	37
Laborübung (LU)	28
Lehramtsstudium.....	9, 11, 16, 29-30, 48, 56
Lehrveranstaltungen	4-5, 8, 10-13, 21, 24-40
Lehrveranstaltungsanmeldung	12, 23, 31-33
Lehrveranstaltungsevaluierung	54-55
Lehrveranstaltungstermine.....	28-29, 32, 35
Lehrveranstaltungstypen.....	28
Lehrveranstaltungsunterlagen	44
Lernorte.....	45
Masterstudium	9, 11
Mensa	60
Mobilitätscheck.....	61
MOOCs (Online-Kurse)	18-21, 66-73
NAWI Graz-Studierende	5, 13-14, 31
ÖH-Beitrag	15, 23, 55
Online-Kurse (MOOCs)	18-21, 66-73
Online-Portale.....	23
Orientierungsveranstaltung (OL).....	28
Phi-Lab	63
Privatissimum (PV)	28
Projekt (PT).....	28

Prüfungsan- und abmeldung	33, 42-43, 52
Prüfungsabsolvierung	45-46
Prüfungsanerkennung	7, 10, 14, 50
Prüfungskommission (Prüfungssenat)	49
Prüfungsmethoden und -arten	41
Prüfungsnoten	47
Prüfungstermine	29, 32, 42-44
Prüfungsvorbereitung	45
Prüfungswiederholung	48
Psychologische Studierendenberatung	49
Regelstudienzeit	11, 38
Rektor*in	6-7
Semesterplanung	12-13
Seminar (SE)	28
Seminarprojekt (SP)	28
Sprachkurse	63
Sprechstunde	53
STEOP (Studieneingangs- und Orientierungsphase)	5, 12, 26, 39
Stipendium	5, 11
Studentische Mitarbeitende	62
Studienbeihilfe	5
Studienbeitrag	4, 11, 17, 26, 57, 59
Studienbeitragsfreie Zeit	11
Studienberatung	49
Studiendekan*in	6-7, 50, 54
Studienplan (Curriculum)	4, 12, 32
Studienrecht	26, 30-31, 56
Studienservice	4, 17, 26
Studierendenvertretung	8, 15, 54
Studierendenausweis (TU Graz card)	4, 17, 26, 60
Studierenden-Dashboard	12, 23
Studierendenteam der TU Graz	62
Studierendenwohnheim	58
Study at TU Graz (Social Media Präsenz des Vizerektorats Lehre)	23
Studo-App	24, 34
Toleranzsemester	11
TU4U (Intranet der TU Graz)	5, 23
TU Graz card (Studierendenausweis)	4, 17, 26, 60
TU Graz TeachCenter	5, 23, 27, 29, 33, 44-45
TUGRAZonline	4-5, 12, 14, 23, 26-28, 32-35, 42-43, 49, 57
TUGRAZonline Terminkalender	28, 34-36
TUbe (Videoportal der TU Graz)	5, 23
u:book Aktion	59
Übung (UE)	28
Unfallversicherung	25
UNIGRAZonline	14, 33
Universitätsgesetz	44, 56
Unterrichtssprache	32, 36
USI-Kurse	63
Vizerektor*in	6-7, 26
Vorlesung (VO)	28-31
Vorlesung mit integrierter Übung (VU)	28
Welcome Days	4-5, 8, 12, 22
Wissenschaftliche Praxis	51, 57
Zeichensäle	45



2025

MATHE

FIT

MOOC ab 01.08.2025

kostenlos auf iMooX.at

VORLESUNG 502.999

17.09. - 24.09.2025

freies Wahlfach, 1.5 EC

ÜBUNG 505.998

18.09. - 26.09.2025

freies Wahlfach

MATHE

FIT

Der Mathe-Fit-Kurs bereitet dich optimal für die mathematischen Herausforderungen zu Beginn deines Studiums an der TU Graz vor. Verschaffe dir einen Vorteil und stelle sicher, dass der Übergang ins Uni-Leben reibungslos verläuft!

An wen richtet sich dieser MOOC?

- An alle, die darüber nachdenken, ein naturwissenschaftliches oder technisches Studium zu beginnen
- An alle, die auf der Suche nach einer kompakten Zusammenfassung der wichtigsten schulmathematischen Themen sind
- An alle, die ihre Mathematik-Kenntnisse auffrischen möchten

So sammelst du deine ersten EC:

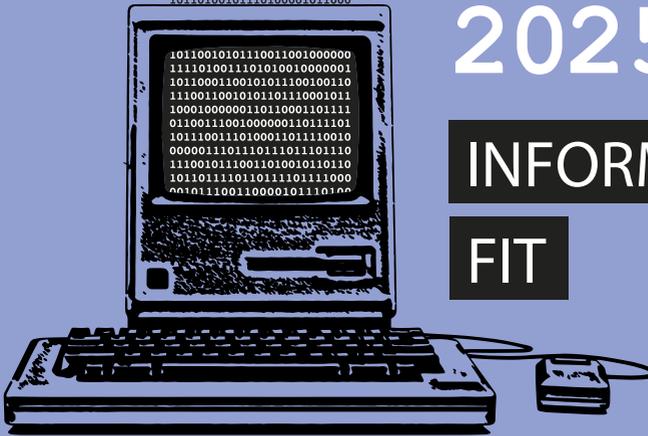
- Melde dich im TUGRAZonline zur Lehrveranstaltung „Mathe-Fit“ an.
- Schreibe dich mit deinem TU-Graz-Account (Login mit edulD) in den Kurs auf iMooX.at ein und schließe diesen erfolgreich ab.
- Besuche die Vorlesung im September 2025 an der TU Graz.
- Nimm an der Abschlussprüfung teil und schließe diese positiv ab.
- Zusätzlich können parallel zur Vorlesung die Übungseinheiten besucht werden. Der positive Abschluss der Übungen wird durch aktive Teilnahme an mindestens fünf der sechs Übungseinheiten erreicht.



<https://imoox.at/series/unifit>



0110110001101100001000001
100011011001100011000010111
00110111001001101111011011
11011011010111001100100000
01101000011000010111011001
10010100100000011001100110
1111011101010111001000100
0000110111011000010110110
00110110001110011001011100
0100000100010101110011001
00000011010010111001101110
10000100000010110100110010
1011010011110100001011000
01101110011001010111011001
10010101110010001000000111
00110111010001101111011100
0000100000110110001100101
0110000101110010110111001
10100101110011001100110010
11100010000001101110011011
11011101000010000001100001
01101100011011000010000001
10001101101100011000010111
00110111001001101111011011
110110110110111001100100000
01101000011000010111011001
10010100100000011001100110
1111011101010111001000100
0000110111011000010110110
00110110001110011001011100
0100000100010101110011001
00000011010010111001101110
10000100000010110100110010
10110100101110100001011000



2025

INFORMATIK

FIT

MOOC ab 08.09.2025

kostenlos auf iMooX.at

VORLESUNG 706.161

freies Wahlfach, 1.5 EC

ÜBUNG 706.160

freies Wahlfach, 0.5 EC





<https://moox.at/series/unifit>

INFORMATIK

FIT

Was ist Informatik? Die Vielfalt der Probleme, die in der Informatik behandelt werden, lässt sich unmöglich in einem Einführungskurs abbilden. Wir haben es dennoch versucht und möchten dir im MOOC die wichtigsten Grundbegriffe und Ideen der Informatik auf spannende Weise näher bringen.

An wen richtet sich dieser MOOC?

- An Studierende und Studienanfänger*innen aller Studienrichtungen
- An alle, die ein naturwissenschaftliches/technisches Studium beginnen
- An alle, die sich noch kein richtiges Bild von der Wissenschaft Informatik machen konnten und/oder ihre Matura an einer weniger technisch orientierten Schule abgelegt haben

So sammelst du deine ersten EC:

- Schreibe dich in den Kurs auf iMooX.at ein und wähle auf iMooX den „Login mit eduLD“ und anschließend „Technische Universität Graz“.
- Melde dich im TUGRAZonline bis 08.09.2025 zu den Lehrveranstaltungen 706.161 „Informatik-FIT, VO“ und/oder 706.160 „Informatik-FIT, UE“ an.
 - > Einen Tag nach der Anmeldung kannst du auf die Kursunterlagen im TU Graz TeachCenter zugreifen.
 - > Vorlesung (VO): Melde dich im TUGRAZonline zur Vorlesungsprüfung an und schließe diese positiv ab.
 - > Übung (UE): Bearbeite wöchentlich die Übungsaufgaben im TeachCenter.

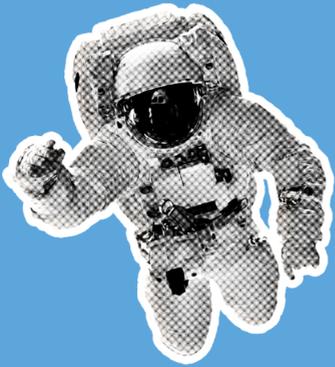
Am 08.09.2025 findet die erste Online-Einheit statt, wo du alles zum Ablauf der beiden Lehrveranstaltungen erfährst. Den Link zum Online-Raum findest du im TeachCenter-Kurs. Zudem werden drei Online-Tutorien und eine Fragestunde zur Vorlesungsprüfung abgehalten. Die Termine findest du im TUGRAZonline.



SELBSTORGANISIERT

Im

STUDIUM



Online-Kurs (MOOC)
für Studienanfänger*innen
ab 01.08.2025
kostenlos auf iMooX.at





Du stehst kurz vor oder am Anfang deines Studiums und möchtest manchmal um Hilfe rufen? Du fragst dich, wie die Universität überhaupt funktioniert? In dem Online-Kurs „SelbstOrganisiert im Studium“ erhältst du rettende Infos, Tipps & Tricks zum Studienstart. Ganz egal, ob du gerade erst maturiert hast oder schon länger im Berufsleben stehst: Wir greifen dir bei deinem Übergang an die Hochschule unter die Arme.

Dieser Kurs ist eine Ergänzung zu den Welcome Days und den Erstsemestrigentutorien.

An wen richtet sich dieser MOOC?

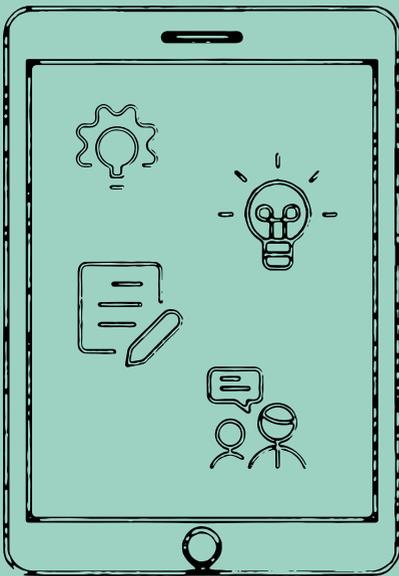
- An Studienanfänger*innen aller Studienrichtungen an der TU Graz und darüber hinaus
- An alle, die darüber nachdenken, ein Studium an der TU Graz zu beginnen
- An Studierende aus höheren Semestern, die wichtige Grundlageninfos wiederholen und Soft Skills wie Zeitmanagement ausbauen möchten

So meldest du dich für den Kurs an:

- Melde dich mit deinem TU-Graz-Account (Login mit eduID) auf iMooX.at an.
- Schreibe dich in den Kurs ein.
- Der Kurs ist ein Online-Selbstlernkurs, du kannst dir also frei einteilen, wann und wo du lernst.

Viel Erfolg beim Studienstart!





DIGITALE KOMPETENZEN

FÜR

STUDIENANFÄNGER:INNEN

MOOC (Online-Kurs)

ab 01.07.2025

kostenlos auf iMooX.at

SEMINAR ab 15.10.2025

freies Wahlfach, 1 EC

DIGITALE KOMPETENZEN

FÜR STUDIENANFÄNGER:INNEN

Dieser Kurs soll Studierende am Anfang ihres Studiums in die digitale Welt der TU Graz einführen und richtet sich nach dem Digitalen Kompetenzmodell für Österreich (DigComp 2.2 AT). Welche Tools brauche ich in meinem Studium? Welche Strategien können mir in der digitalen Welt der TU Graz helfen, mein Studium zu bewältigen? Mit diesem MOOC könnt ihr euch einen Überblick darüber verschaffen, was ihr schon beherrscht und wo ihr vielleicht noch Aufholbedarf habt.

An wen richtet sich dieser MOOC?

- An alle, die gerade ein Studium an der TU Graz beginnen und sich optimal auf ihr Studium vorbereiten möchten
- An alle, die bereits an der TU Graz studieren und die eine kleine Auffrischung ihrer digitalen Kompetenzen brauchen

Du möchtest zusätzlich zum freien MOOC noch EC dafür?

- Melde dich im TUGRAZonline zur Lehrveranstaltung „Digitale Kompetenzen für Studienanfänger*innen“ an.
- Melde dich auf iMooX.at über „Login mit eduID“ mit deinem TU-Graz-Account an, schreibe dich in den Kurs ein und schließe diesen erfolgreich ab.
- Besuche das Seminar im Oktober 2025, nimm an der Abschlussprüfung teil und schließe diese positiv ab.



<https://imoox.at/series/unifit>

Impressum:
TU Graz, Lehr- und Studienentwicklung
Lessingstraße 32/2. OG
Rechbauerstraße 12 (Postadresse)
8010 Graz
vr-lehre@tugraz.at

Druck: Printkultur – HochschülerInnenschaft an der TU Graz GmbH
Stand: Juni 2025

> www.tugraz.at



Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell -
Keine Bearbeitungen 4.0 International Lizenz: creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0



WE CARE ABOUT EDUCATION